



J a h n r u f





Optik Müller

Ihr Optiker im Barockhaus

Individuelle Brillenmode · Kontaktlinsen · Vergrößernde Sehhilfen

Kämmererstraße 53 · 67547 Worms · Telefon (0 62 41) 8 72 00



**3. Wormser
KUNDENSPIEGEL®**

Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 9 City-Optiker
90,4 % Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
 Freundlichkeit: 92,6 % (Platz 1)
 Beratungsqualität: 91,5 % (Platz 2)
 Preis/Leistungsverhältnis: 87,2 % (Platz 1)
Kundenbefragung 06/2009
 N=710 (City-Optiker) von N=912 (Gesamt)

MF Consulting Dipl.-Kfm. Marc Loibl
 www.kundenspiegel.de Tel: 0991/278847

TGW im Internet präsent!

www.tgworms.de

Unter der Internet-Adresse www.tgworms.de können die Mitglieder und Interessenten das komplette sportliche Angebot der TGW im Internet abrufen. Betreuer der Internet-Seiten ist Christian Bongibault. Anregungen und Fragen sind aus dem Internet heraus möglich. **Machen Sie bitte Gebrauch davon!**



eMail: info@tgworms.de

So erreichen Sie uns am schnellsten:

Telefon: (0 62 41) 2 57 17

Fax: (0 62 41) 41 67 10



INHALT DER NUMMER 3/2010	Seite
TGW Internet-Adresse	3
Kurz gesagt	5
Backfischfestumzug 2010	6
Bericht der Ressortleiterin	9
Badminton	13
Basketball	21
Boxen	23
Eiskunstlauf	25
Gesundheitssport	28
Hockey	32
Leichtathletik	36
Tischtennis	39
Turnen	40
Walking	42
Wandern	43
Zirkus + Akrobatik	44
Nostalgie	48
Menschen in der Turngemeinde	50
Geschäftsstelle	52
Herzlich willkommen	53
Glückwunschecke	54
Gesamtvorstand der TGW	57
Nachrufe	58

TGW-Geschäftsstelle: Ludwigstraße 50,
 Tel. 0 62 41/2 57 17, Telefax 0 62 41/41 67 10,
 Sprechstunden: Dienstag und Donnerstag 16 – 18 Uhr
Text: Die Auffassung der Autoren muss nicht immer mit der
 Auffassung der Redaktion übereinstimmen.

Redaktion und Koordination:
 Ingrid Bongibault-May, Tel. 06247/477
Bilder: Klaus und Markus Diehl
 und von der TGW zur Verfügung gestellt.

Verantwortlich für die Anzeigen:
 Wormser Verlagsdruckerei GmbH
 Gibichstraße 4 · 67547 Worms, Tel. 0 62 41/92070-15

Satz: P4 GmbH, Matthias Hasch, Tel. 0177 777 4168

Druck: Wormser Verlagsdruckerei GmbH,
 Gibichstraße 4 · 67547 Worms

Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Titel: TGW-Athletin Laura Euchler

Unsere Vereins-T-Shirts

Um in der Öffentlichkeit und bei Wettkämpfen als Verein einheitlich auftreten zu können, bietet die Turngemeinde Worms Vereins-T-Shirts und – Polos an. Sie sind dunkelblau, vorne ist ein Vereinslogo aufgedruckt, auf der Rückseite „Turngemeinde Worms“.



Diese T-Shirts gibt es in drei Ausführungen:



T-Shirt
in den Größen
von 122/128 – XL

Polo-Shirt
in den Größen
von M – XL

tailliertes Lady-Polo-Shirt
in den Größen
von S – L

Sie sind erhältlich bei Frau Weinheimer in der Geschäftsstelle der Jahnturnhalle (Telefon: 06241/25717). Nicht vorrätige Größen können jederzeit nachbestellt werden. Auch Übergrößen können bestellt werden, sie sind jedoch etwas teurer.

KURZ GESAGT

Verlieren gehört zum Sport; denn gewinnen kann nur einer. Manchmal gibt es auch ein Unentschieden, wie bei der Fußball-WM bis zum Achtelfinale. So weit, so gut. Nur scheint diese Logik in der Praxis oft unter die Räder zu kommen.

Auch verlieren will gelernt sein. – Ich habe den Eindruck, dass Sportler oft bessere Verlierer sind, als ihre so genannten „Fans“; deren Gefühle geraten da hin und wieder außer Kontrolle. Ich habe Verständnis, wenn sie mitfühlen und mitfiebern. Doch hat alles Mitfühlen oder Mitleiden seine Grenzen, ehe es in Hass umschlägt, – wo Zuschauer Wettkampfstätten oder öffentliche Verkehrsmittel verwüsten oder die Ordnungshüter und die friedlichen Zuschauer angreifen und verletzen.

Solche Beispiele zeigen, dass die Szene nicht immer von sportlicher Disziplin bestimmt wird, sondern krankhafte Verwirrungen Richtung und Maß des Verhaltens steuern. – Auch Siegestaumel kann ähnlich entarten.

Ich frage mich, wer eigentlich Zuschauer lehrt, mit Selbstachtung und Nächstenliebe siegen und verlieren zu können, wo lebenswerte Eigenschaften die Persönlichkeiten auszeichnen.

Als Zuschauer sind wir immer dann Gewinner, wenn wir im Sieg und in der Niederlage den Menschen sehen und verstehen. Gegen echte und faire Begeisterung im Sport ist nichts einzuwenden.

Herbert Laut

Herzliche Bitte ...

Der Spendentopf würde sich über weitere „Füllungen“ sehr freuen!

Überweisen Sie bitte Ihre Spende auf das

Sonderkonto:

Volksbank Worms-Wonnegau

Konto: 24 538 · BLZ 553 900 00

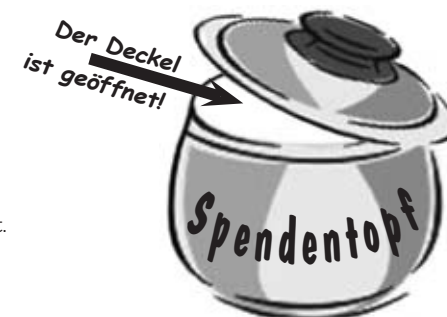
Sparkasse Worms-Alzey-Ried

Konto: 213 10 355 · BLZ 553 500 10

Eine Spendenbestätigung wird Ihnen ausgestellt.
Wir danken allen schon jetzt für die Hilfe.

Mit freundlichen Grüßen

TURNGEMEINDE 1846 WORMS E.V.



Unterstützen Sie durch Ihre Spende unser
Bauvorhaben >>Neue Jahnturnhalle<<.



BACKFISCHFEST

Backfischfestumzug 2010

Wie jedes Jahr wurden auch diesmal wieder alle Abteilungen unseres Vereins aufgerufen, beim Backfischfestumzug mitzumachen und ihre Sportart zu präsentieren.

Diesem Ruf folgten die Basketball-, Fecht-, Ballett-, Turn- und Badmintonabteilung. In der Liebenauerstraße war unser Treffpunkt, uns wurde die Zugnummer 56 zugeteilt.

Die meisten Teilnehmer/innen kamen von der Turnabteilung, die sich wieder etwas Neues einfallen ließ. Nachdem im letzten Jahr ein Barren mitgeführt und darauf geturnt wurde, kamen diesmal die Mädchen an die Reihe. Auf einem Übungsbalken, der von Katharina Kling, Thomas Coradill und Herrn Weinheimer getragen wurde, konnten Handstände, Standwaagen, Drehungen und Sprünge präsentiert werden.

Angeführt wurde die TGW-Gruppe von zwei Sportlern auf geschmückten Fahrrädern. Danach folgten die zum Teil noch sehr jungen Gerätturner, die fleißig Räder turnten und die Turnerinnen, die Pyramiden



zeigten und auf dem Balken balancierten. Eine große Gruppe von Basketballern folgte, die fleißig das Zupassen mit ihren Bällen zeigte. Auch zwei Badmintonspieler machten auf ihre Sportart aufmerksam. Die Fechter, wie immer in ihren weißen Anzügen dabei, demonstrierten ihre Sportart den interessierten Zuschauern.



Nach dem geschmückten TGW-Bus folgte die Ballettabteilung, die einen Wagen dekorativ geschmückt hatte. Im Wechsel zeigten die verschiedenen Ballettgruppen Ausschnitte aus ihren Choreografien, während sich andere auf dem Wagen ausruhten.

Nachdem beim Losmarschieren noch echtes Backfischfestwetter herrschte, fing es zwischendurch leider kurzzeitig an zu regnen; trotzdem hielten alle tapfer bis zum Ende durch.

Ein besonderer Dank geht an unseren treuen „Busfahrer“ Markus Engelhard, der uns schon immer hervorragend begleitet.

Alles in allem eine gute Abordnung der TGW – aber schade, dass nicht mehr Abteilungen mitmachen und ihre Sportart präsentieren. Wir hoffen, im nächsten Jahr mit noch mehr Teilnehmern an den Start gehen zu können. Schon jetzt freuen sich darauf besonders die Organisatoren Marion und Ursula Karlin.



Übungscamp für den Backfischfestumzug 2010



Bericht der Ressortleiterin für Turnen und Sport zur Delegiertenversammlung am 26.5.2010 (Jahnturnhalle)

Auch im letzten Jahr waren unsere Abteilungen wieder sehr aktiv; der umfangreiche Übungsplan dokumentiert die vielen Übungsstunden, die Woche für Woche angeboten werden.

Wir freuen uns besonders, dass wir wieder neue Übungsleiterinnen und Übungsleiter in unserem Verein dazu gewinnen konnten und über ihre Bereitschaft, in ihren Abteilungen, aber hoffentlich auch im Gesamtverein mitzuarbeiten. Nachdem in den letzten Jahren die Mitgliederzahlen immer etwas zurückgingen, konnten wir zum 1.1.2010 einen leichten Mitgliederanstieg feststellen. Dies ist sehr erfreulich. Wir sollten unser Übungsangebot ständig überprüfen und der Nachfrage anpassen. Sicher hilft uns dazu auch unsere Mitgliederumfrage. Wir alle sind aufgerufen, nach der Auswertung etwas daraus machen! Die Hallenmisere hat viele Abteilungen betroffen. So waren nicht nur die 6 Hallen des BIZ, sondern auch zeitweise das Eleonorengymnasium und die Diesterwegschule gesperrt, bald wird dann die Nibelungenschule betroffen sein.

Wollen wir hoffen, dass sich demnächst die Hallensituation wenigstens etwas verbessert. Auch geben wir die Hoffnung nicht auf, in absehbarer Zeit eine eigene Halle auf der Jahnwiese bauen zu können. Die Vereinsveranstaltungen wie die närrische Sportstunde für die Kinder und die Senioren-Weihnachtsfeier, die wieder erfolgreich durchgeführt wurden, wurden tatkräftig von den Jugendausschussmitgliedern unterstützt. Auch die Teilnahme der vielen Abteilungsgruppen am Backfischfestumzug, organisiert von Jugendausschuss, war ein voller Erfolg. Die Zirkus-Freizeit, die unser Sportlehrer Markus Isselhard seit einigen Jahren in den Sommerferien anbietet, und die mit der Zirkus-Vorführung enden, fand auch im letzten Jahr wieder sehr erfolgreich statt.

TURNEN

Wir sind in der glücklichen Lage, zahlreiche Übungsleiterinnen und Übungsleiter zu haben, jedoch ist ein großer Teil der Trainerinnen im Gerätturnen im Studium und teilweise nicht mehr regelmäßig in Worms. Dankenswerterweise sind die Bemühungen, das Training trotzdem zu leiten da, aber wir müssen in jedem Semester schauen, wie wir alles unter einen Hut bringen können. In der Rhythmischen Sportgymnastik sind sehr gute Erfolge zu vermelden, hinter denen natürlich ein sehr intensives Training steckt. Im Gerätturnen werden alle Veranstaltungen auf Gau-Ebene besucht. Wegen der schlechten Trainingsbedingungen – es gibt keine Halle, in der wir alle Geräte zur Verfügung haben – wurden meist mittlere Plätze belegt. Leider muss das Gauturnfest in diesem Jahr ausfallen. (Baustelle BIZ) Nebenbei möchte ich erwähnen, dass zwei junge Damen der RSG auch bei Miss-Wahlen sehr erfolgreich waren: Klaudia Domagalski und Jessica Adamiec, beide Gymnastinnen der TG Worms. Die Akrobatik- und Zirkusstunden sind sehr beliebt. Auch die Ferienangebote sowie die Ferienwochen sind immer schnell ausgebucht. Im letzten Jahr fand das Deutsche Turnfest Frankfurt statt. Von der TGW nahmen 26 Personen teil, darunter auch Jugendliche, die in einer Schule untergebracht waren. Es gab viel zu sehen; auch das Erleben dieser großen Gemeinschaft macht viel Freude. Gerade vor einer Woche fand das Turnfest Rheinland-Pfalz in Mainz statt, bei dem die Turnabteilung mit ihren Turnerinnen und Turnern sowie den Mädchen der RSG vertreten waren. In den Osterferien wurde zum wiederholten Mal der Aerobic-Workshop in der Jahnturnhalle organisiert, diesmal mit so vielen Teilnehmern, dass die Veranstaltung in der großen Halle stattfinden konnte. Bei der TG Worms wird nun auch **Yoga** sowie **AROHA** angeboten. Die

Gymnastik-, Wirbelsäulengymnastik-, Fitnessstunden sowie **Walking** und **Nordic-Walking** laufen sehr gut. In den Eltern-Kind und Kinderturnstunden können wir uns vor Kindern kaum retten. Ständig kommen neue Kinder, dabei sind auch viele Kinder mit Migrationshintergrund, die in unsere Übungsstunden integriert werden. Wie in jedem Jahr fanden wieder viele gesellige Termine wie Wanderungen, Ausflüge und Weihnachtsfeiern statt. Um das Angebot der TGW zu erweitern wird im Herbst auch Pilates und Taekwondo angeboten werden können. Für die Aktivitäten im Jahr 2009 wurde die TG Worms zusammen mit einem weiteren Verein als „aktivster Verein“ im Nibelungenturngau Worms ausgezeichnet.

BADMINTON

An den Rundenspielen nahmen drei Seniorenmannschaften in der Verbandsklasse, Bezirksklasse und B-Klasse teil. Auch zwei gemischte Schülermannschaften U13/U15 sowie eine Jugendmannschaft gingen erfolgreich und eifrig an den Start.

Die Senioren, Schüler und Jugendlichen nehmen regelmäßig und erfolgreich an Bezirks- und Verbandsturnieren teil. Eine Weihnachtsfeier der Jugendlichen in der Jahnturnhalle sowie ein gemeinsames Weihnachtsessen der Senioren haben das Jahr abgeschlossen. Schleifchenturniere als Trainingsabschluss finden jeweils vor den Ferien statt. Erfreulich sind die vielen Neuzugänge für die Mannschaften im Damen- und Herren- sowie auch im Freizeitsport- und Hobbybereich. **Gabi Fischer** nahm an den Südwestdeutschen Meisterschaften 035 teil und erreichte sowohl im Dameneinzel, -doppel und Mixed mit ihren jeweiligen Partnern die Vizemeisterschaft. Im Mai startete sie bei der Deutschen Meisterschaft der Senioren 035 in Lauf bei Nürnberg. Die Badmintonabteilung der TG Worms war Ausrichter von Bezirksranglisten im Jugend- und Schülerbereich, Techniklehrgängen und organisierte interne Lehrgänge. Im Jahr 2011 werden die Deutschen Meisterschaften 035 im Juni in Worms

stattfinden. Die Verträge sind unterzeichnet. Diese Veranstaltung soll für die Badmintonabteilung aber auch für die gesamte TGW eine gute Werbung sein. Alle sind aufgefordert bei dieser großen Veranstaltung mitzuhelfen.

BALLETT

Nachdem das Jahr 2008 ganz im Zeichen des Ballettabends stand, widmete sich die Ballettabteilung im Jahr 2009 dem Erlernen neuer Choreographien. Für Klein und Groß müssen neue Tänze her, da wird viel Zeit zum Trainieren benötigt. So zeigten die Mädchen schöne Auftritte, beispielsweise im Juni bei den Rheinland-Pfalz-Tagen in Bad Kreuznach. Auch wenn die Umkleiden fehlten und sie sich mit ihren Kleidern als Garderobe aushelfen mussten, war es doch eine tolle Erfahrung auf der großen RPR1 Bühne zu stehen und ein so pralles Programm mitgestalten zu dürfen. Auch auf der Bühne des Rhein Hessischen Turnerbundes haben sie sich präsentiert. Für das Jahr 2010 hofft die Ballettabteilung auf weitere Auftritte und arbeitet an einem neuen Programm für den nächsten Ballettabend, der auch mit anderen Abteilungsvorführungen abwechslungsreich gestaltet werden soll.

BASKETBALL

Die Damenmannschaft der Basketballer musste leider wegen „Personalmangels“ aus der Bezirksliga zurückgezogen werden. Die Herren starteten als Meister der A-Klasse Rheinhessen nun in der Bezirksliga Rheinhessen. Dort wurde der Klassenerhalt schon kurz vor Ende der Spielrunde erreicht. Auch die weibliche und männliche Jugend waren in der Rheinhessen- bzw. Bezirksklasse erfolgreich und sind der Unterbau für die Erwachsenenmannschaften in den nächsten Jahren.

BOXEN

Ein positiver Aspekt war für die Boxabteilung im Jahr 2009 der starke Mitgliederzuwachs. TGW-Boxer und Boxerinnen kletterten in Polen, Tschechien

und acht Bundesländern in den Ring. Die Abteilung konnte ihre Meisterbilanz 2009 im Südwesten verbessern. Im Nachwuchsbereich konnte sie sogar den begehrten Meisterpokal erringen. Drei Jugendliche nahmen an den Deutschen Meisterschaften teil, von denen 2 mit einer Bronzemedaille zurückkehrten. Drei Großveranstaltungen richtete die Boxabteilung aus. Heraus ragte die Backfischfest-Matinée. Sieben Boxerinnen und Boxer gehören dem D-Kader des Südwestdeutschen Amateurboxverbandes an und stellen somit das größte Vereinskontingent.

EISLAUFEN

Die Saison 2009/2010 begann erst in November 2009. Durch den Wechsel des Betreibers der Mainzer Eissporthalle und durch gravierende Reparaturen vor Ort, konnte in Mainz erst verspätet mit dem Training begonnen werden. Eine gute Fügung war das Angebot der Viernheimer Eishalle das TGW-Training dort durchzuführen. In Mainz gestaltete sich die Eiszeit sehr schwierig, obwohl wir seit 24 Jahren dort sind. Ausgehandelte feste Eiszeiten wurden vom Vermieter nicht eingehalten, so dass es immer wieder zu Änderungen kam, mal Freitagmittag dann wieder Sonntagmorgen usw. Die zugesagten Eiszeiten in Viernheim, Samstag von 12 bis 14 Uhr, wurden eingehalten. Trotz dieser Umstände waren unsere Eisläufer bei den Rheinland-Pfalz-Landesmeisterschaften im Eiskunstlaufen und Eistanzen in Neuwied sehr erfolgreich.

Gern gesehene Gäste sind sie seit 10 Jahren in Kaiserslautern bei der Eröffnung der flexiblen Eisfläche mit ihrem Schaulaufprogramm. Zum festen Bestandteil gehört seit vielen Jahren während der Herbstferien die Trainingsfreizeit in Willingen (Sauerland). Hier werden die Weichen gestellt für die kommende Saison, Vorbereitungen für die neuen Kürren und die anstehenden Leistungsprüfungen. Neben dem 4-stündigen Eis-Training pro Tag gibt es eine Menge Aktivitäten in Sachen Unterhaltung und Geselligkeit, was die Kameradschaft und den Zusammenhalt fördert.

INLINE SKATING

Sehr gut angenommen wird das Angebot Inline-Skating. Einmal in der Woche werden Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene angeboten. Diese sind sehr gut besucht.

LEICHTATHLETIK

Das vergangene Jahr brachte die Leichtathleten in Bezug auf die traditionellen Veranstaltungen in große Schwierigkeiten. So konnte, wegen der Sperrung der BIZ-Hallen, erstmals nur 1 vereinseigenes Sportfest durchgeführt werden. Wie auch im letzten Winter hat das Wintertraining sehr darunter gelitten und es musste teilweise organisatorisch improvisiert werden. Die Kreisstützpunktkämpfe und das vereinseigene Schülersportfest im Juni wurden im gewohnt routinierten Rahmen mit Hilfe der bewährten Kampfrichter durchgeführt. Am Sommersportfest nahmen 18 Vereine teil und es kam zu 449 Starts. Das abgelaufene Jahr zeigte wieder, dass auch unter den schon erwähnten schlechten Bedingungen zum Teil sehr gute sportliche Leistungen erzielt werden konnten. Dies äußerte sich einerseits durch die Qualität der Leistungen, die sich in Platzierungen in regionalen und nationalen Bestenlisten zeigte; andererseits natürlich auch durch errungene Platzierungen bei Veranstaltungen und Meisterschaften. Die mit großem Abstand erfolgreichste Athletin unserer TGW-Leichtathletikabteilung war 2009 wieder Silvia Bloedorn, die beim Länder-Seniorenvergleich Deutschland-Frankreich das Nationaltrikot tragen konnte- dazu einen besonderen Glückwunsch. Insgesamt gibt es 18 Athletinnen und Athleten die bei Rheinhessenmeisterschaften zu Titelehren gekommen sind. Das ist die gleiche Anzahl wie 2008. Besonders erwähnt werden soll hier Sebastian Zeyk, der 5 mal Rheinhessenmeister wurde. Sehr schön ist auch, dass einige Trainingsgruppen tolle und abwechslungsreiche Trainingslager durchgeführt haben und es schon wieder Planungen für das neue Jahr gibt.

TANZEN

Seit November hat die Paartanzgruppe der Tanzsport-Abteilung einen neuen Trainer. Christoph Rummel ist ein echter „Wormser Bub“. Er tanzt Turniere der S-Klasse in allen 10 Tänzen. Mit seiner Partnerin ist er 4-maliger S-Latein Landesmeister und aktueller Dritter der S-Standard Landesmeisterschaft. In der Weltrangliste liegt das Paar in Latein auf Platz 19 und in Standard auf Platz 70. Im vergangenen Jahr haben sich die beiden durch die guten Ergebnisse auf der deutschen Meisterschaft für die 10-Tänze-Weltmeisterschaft am 01.05.2010 auf Mallorca qualifiziert. – Wir drücken schon heute die Daumen! Neben viel Erfahrung bringt er auch Witz und Charme mit in die Gruppe, und verleiht den Trainingsstunden neue Impulse. Auch die fröhliche Senioren-Tanzgruppe unter der Leitung von Annette Torp erfreut sich großer Beliebtheit. Dort schwingt nämlich ein munteres Trüppchen aktiver Frauen gesetzten Alters allwöchentlich das Tanzbein - ganz ohne Männer. In beiden Gruppen sind neue Tanzbegeisterte jederzeit herzlich willkommen.

VOLLEYBALL

2 Frauen- und 2 Herrenmannschaften haben an der Aktivenrunde des Volleyballverbandes teilgenommen. Die 1. Herren konnten überraschend die Meisterschaft erringen und steigen in die Rheinland-Pfalz-Liga auf. An den Jugendmeisterschaften nahmen 7 Teams teil. Die weibliche U14-Mannschaft wurde Vizemeister Rheinhessen, die männ-

liche U20 wurde souverän Rheinhessenmeister und Vizemeister Rheinland-Pfalz. Die Zusammenarbeit mit dem TuS Hochheim soll weitergeführt werden. Die Beachsaison verlief zufriedenstellend. Nach wie vor recht gut besucht wird die gemischte Freizeit-Volleyballgruppe am Montag Abend.

WANDERN

Die Senioren-Wandergruppe der TG Worms unternahm im letzten Jahr 9 Halbtages- und 2 Tageswanderungen. Im November diesen Jahres findet die 200. Wanderung statt. Insgesamt waren sie 84 km unterwegs; im Durchschnitt nahmen 29 Teilnehmer/innen an den Wanderungen teil. Mit 35 Wanderfreunden besichtigten sie im Februar das Oppenheimer Kellerlabyrinth.

Leider liegen mir auch in diesem Jahr wieder nicht von allen Abteilungen die Berichte vor. So fehlen die Berichte der Baseball-, Karate-, Tischtennisabteilung. Auch in diesen Abteilungen wird viel geleistet. Schade, dass wir dies hier nicht dokumentieren können. Zum Ende meines Berichts möchte ich mich bedanken bei allen Übungsleiterinnen und Übungsleitern, ohne die ein Sportverein wie die Turngemeinde Worms keinen Sportbetrieb anbieten könnte; weiterhin bedanke ich mich bei unseren hauptamtlichen Kräften Frau Weinheimer, Frau Zalutka und Herrn Isselhard sowie beim Gesamt- und Geschäftsführenden Vorstand für die gute Zusammenarbeit. *Ursula Karlin*



BADMINTON

Inspirationen von der BADMINTON-Individual WM in Paris vom 24./25. August 2010

Vier machten sich auf nach Paris, um nicht nur die deutschen Federball-Asse, sondern erstmals die gesamte Weltelite geballt zu sehen.

Am zweiten Turniertag stiegen **Gabi und Mona Fischer, David Saputera und Axel Feinauer** in die vorderen Ränge des Stade Pierre de Coubertain als Zuschauer ins Turnier ein. Nur wenige Meter von den vier Courts entfernt, konnten sie Weltstars wie Tine Rasmussen (DK), Pi Hongyan (FR), Peter Gade (DK), Lin Dan (CN), auch die besten Deutschen Juliane Schenck, Marc

Zwiebler u.v.a.m. sehen. Die superschnellen und/oder giftig platzierten Bälle, die die besttrainiertesten Spieler der Welt schlugen, waren atemberaubend. Die technischen und körperlichen Fähigkeiten waren pure Akrobatik. Das tolle Pariser Coubertin-Stadion kochte, wenn Europa gegen Asien traf und applaudierte manch Strauchelnden in die nächste Runde. Und natürlich haben die Vier alles fotografiert und an Infomaterial gesammelt, was für die Organisation der Deutschen Meisterschaften im Juni 2011 von Interesse war.



**Ihr Fachgeschäft für
Qualitätsbodenbeläge in Worms**

eigene
Fachverleger!

Verlegung und Verkauf von:
Teppichboden, PVC, Laminat, Kork,
Fertigparkett, Kautschuk ...

- Teppichreinigung
- Teppichumkettlung
- Parkett abschleifen u.v.m.

Wir verleihen Teppichreinigungsmaschinen



rené Heischling GmbH

Elastic Bodenbelag Handels-GmbH
Bobenheimer Str. 4 * 67547 Worms
Telefon: 06241 / 3 61 55

Hurra, so viele Mannschaften wie noch nie. Ausblick auf die Mannschaftsrunde 2010/11

1. Seniorenmannschaft (Verbandsklasse Nord)

Eingeplant als Punktegaranten sind wiederum die Damen **Gabriele Fischer** und **Angelika Gutjahr** sowie die Herren **Tim Heckmann**, **Simon Gruber**, **Willy Kosashi** und Mannschaftsführer **Gernot Wieland**. Diese seit Jahren unveränderte Formation im Team 1 erhofft sich in der Verbandsklasse in diesem Jahr wiederum mindestens den Klassenerhalt.

Gegner sind: TuS Nackenheim 2, TG Westhofen, SG Offenheim/Wallertheim, Post SV Ludwigshafen und Post SV Bad Kreuznach mit zwei Mannschaften



2. Seniorenmannschaft (Bezirkssklasse Mitte)

Zusammen mit Mannschaftsführer Frank Kalinowski, treten die Herren **Philip Osenberg**, **Colin Brand**, **Sebastian Schader**, **Dominik Schwemm** sowie die Damen **Simone Richtberg**, **Annette Benz** und **Tanja Auer**, gegen die Teams TV Kleinniedesheim I, BSC Bad Dürkheim I, TSV Eppstein I + II, TG Osthofen I, TuS Neuhausen II, TG Westhofen II an. Auch hier ist auf jeden Fall der Klassenerhalt das erklärte und zufriedenstellende Saisonziel.

3. Seniorenmannschaft (B-Klasse Mitte)

Wieder mit einem sehr jungen, motivierten Team werden **Patrick Felkel**, **Axel Feinauer**, **Dennis Gross** und Mannschaftsführer **Kai Kadel** mit den Damen **Annika Mailahn** und **Maria Marzola**, die Chance nutzen, sich mit anderen Vereinsmannschaften zu messen.

Gegner sind: TuS Neuhausen III, TuS Wachenheim I, TuS Altrip I, BSC Schifferstadt I, ASV Waldsee III.

Bild: Patrick Felkel, Maria Marzola, Trainer Axel Feinauer, Dennis Groß, Annika Mailahn und MF Kai Karsten, der Axel Feinauer die zeitintensive Saisonorganisation der Mannschaft abnimmt.



Juhu. Erstmals eine 4. Seniorenmannschaft (B-Klasse Mitte)

Routinier und Mannschaftsführer **Wolfgang Harsch** leitet die zweite junge Mannschaft mit **Daniel Sattel**, Enkelsohn **Marvin Ottinger**, **Andreas Wernz**, **Nora Hils** und **Jasmin Ihrcke**. **Gegner sind:** SG Friesenheim II, LTC Mutterstadt II, Post SV Ludwigshafen II, TSV Eppstein IV, ASV Waldsee II.

Für beide B-Klasse-Mannschaften wäre ein Platz im Mittelfeld ein schöner Erfolg.



Jasmin Ihrcke, Marvin Ottinger, Andi Wernz, Nora Hils, Daniel Sattel.

Jugendkomplettmannschaft U 17/19 (Jahrgänge 1992/95)

In diesem Jahr startet die TG Worms im Jugendbereich wieder mit einer komplett vereinseigenen Nachwuchs-Mannschaft, und zwar mit den Spielern und Spielerinnen: **Hannes Reimann**, **Andreas Wernz**, **Daniel Sattel**, **Marvin Ottinger**, **Jonas Göbel**, **Stefan Tecklenburg**, **Florian Hosefelder**, **Martin Gote**, **Defu Luo** sowie **Annika Mailahn**, **Maria Marzola**, **Anna Noll** und **Melissa Kunkel**.

Gegner sind: Neuhausen/Mutterstadt I + II, Post SV Ludwigshafen, BSC Schifferstadt, TSV Speyer.



Hier die Kämpfer vom Blockspieltag der U17/19-Jugend am SO 29.08.2010 in Speyer: Jonas Göbel, Melissa Kunkel (Mannschaftsführerin und erfolgreichste Spielerin) Jasmin Ihrcke, Defu Luo und Hannes Reimann.

Schülermannschaft U13/U15 (bis Jahrgang 1996)

Die TGW startet mit einer erfahrenen Schülermannschaft, nämlich: **René Hoche, Niklas Heinrichs, Nicklas Walker, Simon Schäfer** und einem zweiten, sehr jungen TGW-Team mit **Daniel Eckardt, Celine Demir, Sophia Rishyna, Maximilian Heef, Carl Scheich, Direnc Koyun** und **Carina Claas**.

Gegner sind: TuS Nackenheim, Post SV Bad Kreuznach, TV Hechtsheim, TG Westhofen



Das waren die Spieler des ersten Schüler-U15-Blockspieltages am SO 29.08.2010 in Mainz: Maximilian Heef, Carl Scheich, Direnc Koyun, Carina Claas mit Trainerin Gabi Fischer:



Simon Schäfer, Daniel Eckert und Sophia Rishyna verstärken die U15-Delegation.



Unser Neuzugang (U13/U15) Direnc Koyun (links) mit „Altprofi“ Carl Scheich:

Herzlichen Dank! (...mit großem Aufatmen)

an Herrn Vogt von der städtischen Sportförderung Worms für die erweiterten Trainingszeiten im neu renovierten BIZ-Nord und -Süd für unser Training. Mit einem kleinen Eröffnungsbericht vom 16.08.2010 haben sich unsere Jugendlichen im Nibe-

lungen-Kurier (23.08.2010) und W1 (DO 26.08.2010) begeistert bedankt. Nur einen kleinen Makel haben wir bisher entdeckt: die gesamte Groß-Halle ist (gefährlich) glatt!

Die neuen Zeiten stehen auch auf www.badminton-tgworms.de.



Hier ein erster Blick in die Hallen:



Appell zum Parken am BIZ: Das Parken ist nur noch (für jedermann!) auf dem dafür vorgesehenen großen Außenparkplatz erlaubt. Egal, ob es regnet oder viel zu schleppen ist! Es wird angezeigt und/oder abgeschleppt.

Verschiedenes, Erfreuliches, Lustiges, Neuigkeiten

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Wir gratulieren unseren frischbestandenen Schiedsrichtern **Nora Hils** und **Annika Mailahn** zur Lizenz und freuen uns über regelkundiges Fachwissen in unseren Reihen. An **Celine Demir** (Foto) als Gewinnerin der 2. Bezirksrangliste U15 ME.

Fleißig! Training während der Sommerferien

Erfreulich, dass in der Jahnturnhalle während der Sommerferien montags und dienstags abends ein Training angeboten werden konnte, das bei Jung und Alt und allen Daheimgebliebenen großen Anklang fand. Vielen Dank Axel für die Initiative und dem Hauptverein für die Unterstützung.



Aufruf

Da unsere Abteilung ständig wächst und die ehrenamtliche Arbeit auf nur wenigen Schultern verteilt ist, möchten wir hiermit ALLE aufrufen, sich so gut wie möglich zu engagieren, um das TGW-Badminton weiterhin zu einem fröhlichen, gut organisierten Event zu machen.

Jeder kann sich und seine Stärken einbringen, z.B. Fotos zur Verfügung stellen, mal einen Bericht für den Jahnruf oder die Wormser Zeitung schreiben, sich um seine Mannschaft kümmern, ein geselliges Event vorschlagen und organisieren, etc.

Wir freuen uns über jegliche Beiträge und Unterstützung.

Große Projekte als Ausrichter!

Die Fertigstellung der Renovierungsarbeiten in der großen BIZ-Halle (Nord + Süd) lässt uns endlich aufatmen für unser großes Projekt, die **Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften der Senioren 035** im Juni 2011.

Das Organisationsteam um Axel Feinauer, Gabi Fischer, Simon Gruber, Waldemar Knaub, Wolfgang Harsch hat seine Arbeit

aufgenommen. Wir freuen uns über unsere Jungorganisatoren, Kai Kadel, Dennis Gross, Nora Hils, Annika Mailahn, u.v.a. Weitere Unterstützung von allen Mitgliedern und Helfern wird dringend gebraucht, die Helferlisten liegen aus. Über 35 Mitglieder der Abteilung haben sich schon eingetragen und es werden täglich mehr.

HERZLICH WILLKOMMEN

heißen wir **Philip Osenberg**, Student der FH Worms, als Stammspieler in der 2. Mannschaft, Christoph Backers (willkommen zurück!!) und alle Badmintoninteressierte, ob am Sport (Wettkampf oder Freizeit), ob als Helfer oder Unterstützer für die kommenden Events.

NEUE HOMEPAGE

Wir bedanken uns sehr bei **Sabrina Feierabend/Geiger**, die bis dato jahrelang fleißig unsere Homepage vielfältig gestaltet hat. Viele Grüße nach Hanau. Im Vorfeld zur Deutschen Meisterschaft hat nun Gernot Wieland die Neugestaltung unserer Website übernommen und freut sich auf vielerlei Beiträge und Fotos.

Valentin Noll GmbH · Worms

NOLL
BAUUNTERNEHMEN

**Hochbau
Industriebau
Ingenieurbau
Umbau und Renovierung**

Horchheimer Str. 19, 67547 Worms, Tel. 0 62 41 / 93 14 30, Fax 3 77 99
Internet: www.noll-worms.de · e-mail: kontakt@noll-worms.de

AKTUELLE TRAININGSZEITEN- UND ORTE

Montag 17.00 – 19.00 Schüler +Anfänger in der Jahnturnhalle mit Gabi Fischer, der ranghöchsten Seniorenspielerin in Worms

Die neuen BIZ-Zeiten von Montag und Freitag mit Ansprechpartner findet Ihr unter www.badminton-tgworms.de

Namen, Funktionen, Telefonnummern

Funktionen	Namen	Telefonnummern
Abteilungsleiter	Simon Gruber	06241 52438
Sportwart	Sebastian Schader	06245 6351
Jugendwart	Gabriele Fischer	06241 2004110
Trainer	Gabriele Fischer	0171 3642716
	Simon Gruber	06241 52438
	Axel Feinauer	0177 8877216
	Waldemar Knaub	0157 72037828
	Willy Kosasih	
Homepage	Gernot Wieland	
Kassenwart	Patrick Felkel	
Schriftführer	Willy Kosasih	

GEPLANTE AKTIVITÄTEN 2010

- Eine geplante Fahrt in den Europa- oder Holiday-Park (weiter verschoben)
- - Traditionelle Weihnachtsfeier unserer Jugend (Termin wird noch bekanntgegeben)
- Teilnahme an Bezirks- und Verbandsturnieren bzw. Hobbyveranstaltungen

Für Beiträge, Fotos, Vorschläge, Ideen und Mitarbeit sind wir jederzeit offen und dankbar, traut Euch.

Wo könnt Ihr Euch über Badminton informieren?

Unsere Homepage: www.badminton-tgworms.de

E-Mail-Kontakt: info@badminton-tgworms.de

- Badmintonverband Rheinhessen/Pfalz mit vielen Informationen zum BADMINTON-SPORT und Events in unser Region: www.b-v-r-p.de
- Nationale und Internationale Events findet Ihr auf: www.badminton.de
- Wettkampfergebnisse findet Ihr auf: www.alleturniere.de oder speziell auf www.kroton.de



BASKETBALL

Spielrunde der TGW-Basketballer beginnt

Mit dem zweiten Wochenende im September startet die Basketballabteilung der TGW in die Saison 2010/2011.

Herren: Die Herrenmannschaft hat sich in der Bezirksliga Rheinhessen als Aufsteiger behauptet. Auch in dieser Saison ist der Klassenerhalt das gesteckte Ziel. Mit Erfahrung und Routine sollte das Ziel erreicht werden.

Damen: Eine neu formierte Damenmannschaft hofft noch auf einen Coach, den die neue Abteilungsführung mit Hochdruck zu finden versucht. Zurzeit gestalten die Damen ihre Trainingseinheiten selbst. Interessierte Trainer dürfen sich gerne melden. basketball@tgworms.de

Weibliche Jugend: Die U17 weiblich als Unterbau für die Damenmannschaft wird in bewährter Weise von Esther Hirsch geführt. Es schlummert einiges Potential in diesem Team. Eine kontinuierliche Aufbauarbeit wird in einigen Jahren Früchte tragen.

Männliche Jugend: Die jüngsten Basketballer (U14 männlich) werden weiterhin von Johann Ammon auf den Wettkampfsport Basketball vorbereitet. Das große Leistungsfälle im Team birgt viele Probleme. Eine gute Mischung aus Talenten und Anfängern gilt es zu finden.

Abteilungsführung und Trainer TGW-Basketball

Funktionen	Namen	Telefonnummern
Abteilungsvorsitzende	Esther Hirsch	06242 915845
Stellvertreter	Markus Hüttel	06241 410206
Schiedsrichterwesen	Manfred Ammon	06241 200280
Öffentlichkeitsarbeit	Thomas Geiger	06241 267217
Sportorganisation	Frank Steinhauer	06241 384234
Jugend	Johann Ammon	06237 924754
Kassenwart	Lothar Janneck	06242 503724
Trainer	Johann Ammon (Herren)	06237 924754
	Gernot Wieland (Herren)	
	Esther Hirsch (Damen)	06242 915845
	Johann Ammon (U12/14 M)	06237 924754
	Esther Hirsch (U17/18 W)	06242 915845

Trainingsplan der TGW Basketballer

DI	17.30 – 19.30	U14 männlich	Ammon	Nibelungenschule
DI	20.00 – 22.00	Herren II	Bauer/Ammon	Nibelungenschule
MI	17.00 – 18.30	U10/U12 w + m	E. Hirsch	Kerschensteinerschule
MI	17.00 – 19.00	U17 weiblich	E. Hirsch	Kerschensteinerschule
MI	18.00 – 20.00	Sondertraining Auswahlspieler	Krause	Kerschensteinerschule
MI	19.00 – 21.00	Damen	N N	Kerschensteinerschule
MI	20.00 – 22.00	Herren I	Ammon/Bauer	Kerschensteinerschule
DO	18.00 – 20.00	Herren I / Senioren II + III	Bauer/Ammon	Ernst-Ludwig-Schule
FR	16.30 – 18.00	U14 männlich	Ammon	BIZ-Nord (7)
FR	17.30 – 19.00	U10/U12 w + m	E. Hirsch	BIZ-Süd (6)
FR	17.30 – 19.00	U14 weiblich	E. Hirsch	BIZ-Süd (4)
FR	17.30 – 19.30	U17 weiblich	E. Hirsch	BIZ-Süd (5)
FR	19.00 – 21.00	Damen	N N	BIZ-Süd (4+5)

**Eltern- und Kindturnen bis zum Seniorensport.
Im Verein ist Sport am schönsten!**

Waschsalon Nora



- Naß - Trocken - Schrankfertige - Wäsche
- Leder - Teppich - Vollreinigung
- Hemden - Kittel - dienst
- Privat - Hotel - Gastronomie - Gewerbe
- Gardinen Vollservice

- Alles aus einer Hand

- Abhol- und Zustellservice

Friedrich Ebertstraße 36
67549 Worms
Telefon 0 62 41-59 11 31



BOXEN

Walter Lösch gab Ausstand mit perfekter Box-Gala

Zum 25. und letzten Mal organisierte unser Abteilungsleiter Walter Lösch die Box-Matinee auf dem Backfischfest – seit vielen Jahren die beste Veranstaltung ihrer Art im Südwesten und nicht nur für Wormser Boxfreunde ein Magnet, so dass traditionell das Festzelt sonntags vor dem Umzug bis auf den letzten Platz gefüllt ist.

Und natürlich hatte der alte Perfektionist auch rechtzeitig sein Haus bestellt und sich um einen Nachfolger bemüht: Enrico Finelli übernahm den Staffstab als neuer Abteilungsleiter Boxen.

Eingeladen hatte Koorganisator Wolfgang Bischer eine starke Staffel vom **PSV Stralsund**, deren Kosten für Unterkunft und Verpflegung dank bester Beziehungen unserer beiden Macher über Wormser Werbepartner abgedeckt werden konnte.

300 Zuschauer sahen die 14 Kämpfe, wovon die Hälfte mit Boxern und Boxerinnen der Turngemeinde bestritten werden konnte:

Bei den Kadetten musste **Ümit Pinarbasi** eine Punkteniederlage hinnehmen. Dagegen konnte Schwergewichtler **Volker Ryll** bei den Senioren überzeugen und in dem farbigen Gefecht zweier Anfänger mit harten Treffern seinen Gegner Gregor Pohl zur Aufgabe zwingen. **Aysan Mammadova**, die amtierende deutsche Juniorenmeisterin kam gegen Marie Maciejewski nicht über ein Unentschieden hinaus. Im Superschwergewicht traf **Erhan Aci** bereits zum 3. Mal auf den Neustädter Ali Cabuzak, gegen den er noch nicht gewinnen konnte. Dieses Mal konnte der Wormser jedoch den Spieß rundrehen.

Er punktete konsequent im Vorwärtsgang und ließ sich auch nicht durch die Mätzchen seines Gegners beeindrucken. Heraus kam ein deutlicher Punktesieg als Lohn für viele Trainingseinheiten im Box-Gym. Mit **Janine Gertel** und ihrer Gegnerin Jane Knörke trafen zwei Gewinnerinnen der Bronzemedaille der letzten Deutschen Frauenmeisterschaften aufeinander und wurden der Aussicht auf ein spannendes Gefecht gerecht. Die Wormser Rechtsauslegerin konnte ihre kleinere Gegnerin auf Distanz halten und ihrerseits mit klaren Treffern einen klaren Punktesieg erringen.

Beide Wormser Boxerinnen **Janine Gertel** und **Aysan Mammadova** wurden in der Pause für ihre Erfolge bei den Deutschen Meisterschaften geehrt.

Den letzten Kampf der Box-Matinee bestritt unser Lokalmatador **Konstantin Briest**, der inzwischen als Sportstudent in Köln nur noch selten Gelegenheit hat, in Worms zu trainieren. Mutig hatte der Pfeddersheimer das angesetzte Gefecht akzeptiert, obwohl sein Gegner Philipp Gralow im Pass den dreifachen Kampfrekord aufwies. Dazu kam, dass der Stralsunder deutlich einige Kilos mehr auf den Rippen hatte. Konstantin, wie immer voll austrainiert, punktete fleißig auf schnellen Beinen, war selbst kaum zu treffen und schaffte es, den knappen Punktesieg über die Zeit zu bringen.

Am Ende stand es 15:11 für die Wormser Staffel. Viel wichtiger war jedoch, dass auch in diesem Jahr eine perfekt organisierte Veranstaltung über die Bühne gegangen war.

Can Patir gewann Bronze bei den olympischen Jugendspielen

Der Wormser Schwergewichtsboxer Can Patir holte sich bei den ersten olympischen Jugendspielen in Singapur die Bronzemedaille.

Seit zwei Jahren trainiert der 17-Jährige aus Beindersheim im Wormser Box-Leistungszentrum und startet für die Türkei. In der Vorrunde besiegte er den starken Russen Alexander Ivanov mit 4:1 nach Punkten und bezwang S. Zukurov aus Tadschikistan durch Aufgabe in der zweiten Runde. Im Halbfinale unterlag er dem Kubaner Eunic Piro, der die Goldmedaille gewann.



Mammadova Deutsche Meisterin – Bronze für Janine Gertel

Die Boxer der Turngemeinde haben eine Deutsche Meisterin in ihren Reihen.

In Wismar wurden in diesem Jahr die Deutschen Meisterschaften der Junioren, Frauen und Jugend ausgetragen. 78 Kämpfe waren nötig um die Meister zu ermitteln. Mit einer Gold- und einer Silbermedaille gehörten die Boxerinnen der Turngemeinde zu einem der erfolgreichsten deutschen Vereine.

Mit zwei Punktsiegen über Gabriele Hinz (Schwerin) und Kimberley Klingelhöfer (Erbach) holte sich in der Gewichtsklasse bis 48 kg **Aysan Mammadova** den Meistertitel.

Die Boxerin aus dem Odenwald konnte den Siegeswille von Aysan nicht stoppen und unterlag mit 8:6 nach Punkten.

Im Federgewicht (bis 57 kg) bezwang TGW-Boxerin **Janine Gertel** in einem kämpferischen und technisch sauberen Gefecht Sandra Antanassow (Leipzig) verdient nach Punkten. Sie traf dann im Halbfinale auf die spätere Deutsche Meisterin Mike Küners vom Düsseldorfer SC. Die Düsseldorfer Boxerin war gut auf die Rechtsauslage von Gertel eingestellt und gewann verdient.

Drei TGW-Boxer und Janine Gertel in der Südwestauswahl

Beim Vergleichskampf der Staffeln Südwest und Saarland das die Südwestauswahl mit 15 :9 gewann, hatten die Boxer der Turngemeinde großen Anteil. Janine Gertel und Abdullah Bagci gewannen ihre Kämpfe nach

Punkten. Konstantin Briest wurde in der 3. Runde zum Disqualifikationssieger erklärt. Bei dieser Freiluftveranstaltung beim Ludwigshafener Parkfest verlor vor 500 Zuschauern TGW-Boxer Can Patir nach Punkten.



EISKUNSTLAUF

Kaiserslautern ON ICE

TGW Schaulaufen
2010

Eröffnung am Freitag, den 19. November um 18:00 Uhr. Seit 11 Jahren gehört das Schaulaufen der TGW „Eiswittchen“ zum festen Bestandteil des Eröffnungsprogramms. Auch diesmal sind die TGWler die sportlichen Botschafter aus Worms.

Neuer Standort der Eisfläche bei „Kaiserslautern on Ice“. Feste Eisbahn (nicht mehr mobil). Eishalle Gartenschau zukünftig in der neuen Veranstaltungshalle



Wormser Eishallengeschichte



Das war einmal!

Wer erinnert sich noch?

An dieser Stelle steht heute ein Fitneßstudio!

Leider!



ALLERLEI



2010

Unseren Geburtstagskindern herzlichen Glückwunsch

Oktober

- 01. Oktober Jessica Neurohr
- 03. Oktober Patrick Dehlinger
- 04. Oktober Karen Seger
- 10. Oktober Abbygail Kafo
- 11. Oktober Johanna Wolf
- 20. Oktober Katja Köcher
- 23. Oktober Ingrid Bongibault-May
- 24. Oktober Erich Beck
- 24. Oktober Michelle Weiskopf
- 25. Oktober Maria Charwat
- 25. Oktober Axel Siedenber
- 25. Oktober Lisa Wulff
- 27. Oktober Laura Karoline Kilian
- 30. Oktober Robert Wulff
- 31. Oktober Maike Bergeler
- 31. Oktober Silke Bergeler

November

- 03. November Vanessa Nultsch
- 16. November Louisa-Cathrin Germann
- 20. November Melissa Koc
- 23. November Dorothea Kunze

Dezember

- 04. Dezember Mona Griesheimer
- 10. Dezember Jobyna Boci
- 22. Dezember Marie Noelle Kafo

Johanna Sophie Wolf



nimmt Maß! Früh übt sich, wer ein Meister werden will!
Sie wird am 11. Oktober 1 Jahr.

Layla Boci



kam am 8. Juli 2010 zur Welt. Wir gratulieren recht herzlich und freuen uns mit Eltern Jobyna Boci-Aledo und Socol Boci.

TRAININGSFREIZEIT in Willingen/Sauerland

- in der zweiten Herbstferienwoche -

So. 17.10 – Fr. 22.10.2010

Info und Anmeldungen:

Ingrid Bongibault · Tel. (0 62 47) 4 77
oder Steffi Kratz · Tel. (0 67 34) 96 23 94

EISHALLE Mainz AM BRUCHWEG

Öffnungszeiten Saison 2010/2011

Montag	09:00 --16:15 Uhr	
Dienstag	09:00 --17:30 Uhr	
Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr	
Donnerstag	09:00 – 16:45 Uhr	
	21:30 – 23:45 Uhr	
Freitag	09:00 – 16:45 Uhr	
	19:00 – 22:00 Uhr	Eisdisco
Samstag	15:15 – 18:30 Uhr	
	19:00 – 24:00 Uhr	Eisdisco

Weihnachtsferien

24.12.100	09:00 – 13:00 Uhr	
25.12.10	09:00 – 18:30 Uhr	
	19:00 --24:00 Uhr	Eisdisco
26.12.10	09:00 – 20:00 Uhr	
31.12.10	09:00 – 17:30 Uhr	
01.01.11	14:00 – 18.30 Uhr	
	19:00 --24:00 Uhr	Eisdisco



viernheim eissporthalle

Mo. – Do.	09:00 – 13:00 Uhr	
Freitag	09:00 – 17:00 Uhr	
	18:30 – 22:00 Uhr	Eisdisco
Samstag	14:00 – 18:00 Uhr	
	18:30 – 23:00 Uhr	Eisdisco
Sonntag	16:00 – 18:00 Uhr	

Trainingsplan

- **Samstags, in der Eissporthalle VIERNHEIM (11.30 – 13.30 Uhr)**
Am Alten Weinheimer Weg
- **Sonntags, in der Eishalle am Bruchweg MAINZ (10.00 – 11.30 Uhr)**
Dr.-Martin-Luther-King-Weg 19
(hinter dem FSV Mainz 05 Stadion)
- **Betreuerin: Steffi Kratz,**
Am Vogelsang 2a
55237 Bornheim
Telefon: (0 67 34) 96 23 94
- **Abteilungs-Vorsitzende:**
Ingrid Bongibault-May,
Frankenthaler Straße 13, 67551 Worms
Telefon und Fax: (0 62 47) 4 77
eMail: bongibault@t-online.de



Turngemeinde 1846 Worms



Inline-Skating

unter Anleitung

Kurse: Jeden Donnerstag
von 17.00 – 18.15 Uhr,
Turnhalle Ernst-Ludwig-Schule,
Worms, Gießenstraße

Information:

Ingrid Bongibault-May
Telefon: 06247 477 oder
TGW-Geschäftsstelle
Telefon 06241 25717



GESUNDHEITSSPORT



**Gesundheits- und Freizeitsport
!!! NEUE TRAININGSZEITEN !!!**



Tag	Zeit	Übungsangebot	Übungsleiter
Jahnturnhalle / Gymnastikräume / Kraftraum			
Montag	10.00-12.00	Fitness an Geräten	M. Isselhard
	18.30-20.00	Callanetics	N. Zalutka
	19.00-20.00	Damengymnastik	M. Isselhard
Dienstag	20.00-21.30	Bodystyling	B. Rupp
	09.00-10.00	Gymnastik	M. Isselhard
	10.00-11.00	Step-Aerobic (Anfänger) / Bauch-Beine-Po	B. Messemer
	10.00-11.00	Wirbelsäulengymnastik	M. Isselhard
	14.30-16.30	Senioren-Tanz	A. Torp
	16.30-17.30	Wirbelsäulengymnastik	M. Isselhard
	18.00-19.15	Step-Aerobic	T. Hauzeneder
Mittwoch	19.15-20.15	Aroha (Kurs)	T. Hauzeneder
	18.30-20.00	Callanetics	N. Zalutka
	19.00-20.30	Sportabzeichengruppe (Jahnwiese) im Sommer	H. Becker
Donnerstag	19.30-21.00	Sportabzeichengruppe (Jahnturnhalle) im Winter	H. Becker
	09.00-10.00	Gymnastik	M. Isselhard
	10.00-11.00	Wirbelsäulengymnastik	M. Isselhard
	14.15-16.15	Fitnessstraining an Geräten	M. Isselhard
	18.00-19.00	Wirbelsäulengymnastik	M. Isselhard
	19.00-20.00	Fit-Mix (Ausdauer-, Kraft-, Koordinationsschulung)	B. Messemer
	18.30-19.30	Callanetics	N. Zalutka
Staudingerschule Turnhalle			
Montag	18.45-19.45	Bodyforming	T. Metzenroth
	20.00-21.00	Yoga	T. Metzenroth
	20.00-21.30	Damen-Gymnastik	C. Lortz
Dienstag	19.00-20.15	Wirbelsäulengymnastik	C. Lortz
Eleonorengymnasium Turn-/Gymnastikhalle			
Dienstag	20.00-21.00	Konditionsgymnastik	M. Müller
Mittwoch	17.45-18.45	Wirbelsäulengymnastik	M. Isselhard
	19.00-20.00	Damengymnastik	H. Dietz
	20.00-21.00	Damengymnastik – Balancetraining	H. Dietz
Donnerstag	20.00-22.00	Senioren-Fitnessstraining	K. Schröter

Ernst-Ludwigschule-Turnhalle			
Mittwoch	19.00-20.30	Konditionstraining	M. Isselhard
Freitag	20.00-22.00	Fitnessstraining für Herren ab 50 / Prellball	M. Eichfelder
Geschwister-Scholl-Schule			
Dienstag	14.45-15.45	Damengymnastik	B. Messemer
Mittwoch	20.00-21.00	Damengymnastik	U. Damm
Box-Gym (Mainzer Str.)			
Dienstag	18.30-20.00	Fitnessstraining für Herren ab 30	H. Mohrdiek/H. Laut
Walking/Nordic-Walking – Treffpunkt Parkplatz gegenüber der Jahnturnhalle			
Montag	09.00-10.00	Walking (ab Parkplatz Jahnturnhalle)	M. Isselhard
Mon./Donnerst.	19.00-20.00	Walking (Herbst-Ostern: 18.00-19.00)	H. Wollermann
Dienstag	18.30-19.30	Nordic-Walking (ab Parkplatz Jahnturnhalle)	M. Isselhard
Wandern			
Jeden 2. Mittwoch im Monat; Termine und Ziel siehe Wormser Zeitung			H. Laut

Übungsstätten der TG Worms

Jahnturnhalle	Ludwigstr. 50, Worms	Turnhalle, Gymnastikraum, Bühne, Gymnastikraum (Untergeschoß), Kraftschulungsraum (Untergeschoß)
Jahnwiese	gegenüber der Jahnturnhalle	Sportplatz
Bildungszentrum (BIZ)	Von-Steuben-Straße, Worms	Sporthallen 1-6, BIZ-West 1-3
BOX-GYM	Bensheimerstraße, Worms (neben Nikolaus-Doerr-Halle)	Box-/ Fitnessraum
Bürgerweide	Philosophenweg, Worms	Baseballplatz
Eleonorengymnasium	Brucknerstraße, Worms	Turnhalle, Gymnastikhalle, Lehrschwimmbecken
Ernst-Ludwig-Schule	Barbarossaplatz, Worms	Turnhalle
Pestalozzischule	Worms	Turnhalle
Geschwister-Scholl-Schule	Worms, Karl-Marx-Siedlung	Turnhalle, Lehrschwimmbecken
Nibelungenschule	Worms (Nähe B9, Rheinbrücke)	2-teilige Sporthalle
Staudingerschule	Eckenbertstraße, Worms	Turnhalle, Gymnastikhalle
Eishalle am Bruchweg	Dr. Martin-Luther-King-Weg 19, Mainz (hinter dem Bruchwegstadion FSV Mainz 05)	
Eissporthalle Viernheim	Alter Weinheimer Weg, Viernheim	

Kursprogramm für Nichtmitglieder

Die Turngemeinde 1846 Worms e.V. bietet neben ihrem vielfältigen Übungsangebot für Mitglieder des Vereins auch **Sportangebote für Nichtmitglieder** an. Dazu können **Zehnerkarten** zum Besuch der hier angegebenen Angebote erworben werden bzw. wird eine Kursgebühr erhoben (Kleinkinderturnen, Aroha).

Tag	Zeit	Ort
Wirbelsäulengymnastik		
Dienstag	10.00-11.00	Jahnturnhalle
	16.30-17.30	Jahnturnhalle
Mittwoch	17.45-18.45	Eleonorengymnasium
Donnerstag	10.00-11.00	Jahnturnhalle
	18.00-19.00	Jahnturnhalle
Aerobic/Step-Aerobic/Fitnessstraining		
Montag	18.45-20.00	Bodyforming / Staudingerschule
	20.00-21.30	Bodystyling /Jahnturnhalle UG
Dienstag	09.30-11.00	Step-Aerobic (Anfänger), Bauch-Beine-Po / Jahnturnhalle UG
	18.00-19.15	Step-Aerobic (Fortgeschrittene) / Jahnturnhalle UG
Donnerstag	19.00-20.00	Fit-Mix / Jahnturnhalle UG
Walking Treffpunkt Parkplatz gegenüber Jahnturnhalle		
Montag	09.00-10.00	
	19.00-20.00	Herbst/Winter 18.00 Uhr
Donnerstag	19.00-20.00	Herbst/Winter 18.00 Uhr
Nordic-Walking		
Dienstag	18.30-19.30	Treffpunkt Parkplatz Jahnturnhalle
Yoga		
Montag	20.00-21.00	Staudingerschule
Aroha (Kursgebühr)		
Dienstag	18.30-19.30	Jahnturnhalle UG
Kleinkinderturnen (Kursgebühr)		
Mittwoch	09.30-10.15	ab ca. 1 ½ Jahre / Jahnturnhalle
	10.15-11.00	ab ca. 2 Jahre / Jahnturnhalle

Die TG Worms bietet auch **Gesundheitskurse** mit dem Gütesiegel „**Pluspunkt Sport**“ bzw. „**Sport Pro Gesundheit**“ an, die von vielen Krankenkassen bis zu 80% bezuschusst werden.

Weitere Informationen (z. B. Beginn neuer Kurse, neue Angebote/Änderungen) erhalten Sie bei der Geschäftsstelle der Turngemeinde 1846 Worms e.V.: Telefon 06241-25717 (tagsüber).

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle in der Jahnturnhalle (Ludwigstraße 50):

Dienstag und Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr.

Tipps und Tricks zu gesunder Ernährung für Sportler von Dr. Erika Nofer

Super-Suppen

Der Kürbis, die größte Beere der Welt, liefert viele Nährstoffe wie Beta-Karotin, Vitamin A, Magnesium, Kalzium und Kalium. Vor allem das Beta-Karotin ist ein wichtiger Schutzstoff für die Zellen, da es antioxidative Eigenschaften besitzt und die Zellen vor dem Angriff freier Radikale schützt. Kürbiskerne werden – zum Teil geröstet und gesalzen – als Snack geknabbert und in Backwaren verwendet.



Zutaten:

700 g Hokkaido-Kürbis	1 Zwiebel	750 ml Brühe
1 Teelöffel Curry	1 Teelöffel Cumin	ca. 50 g frischer Ingwer
1 Becher Creme fraiche oder Sahne	etwas frischer Chili, Pfeffer aus der Mühle	

- Hokkaido-Kürbis waschen, evt. schadhafte Stellen wegschneiden und zerteilen. Kerne entfernen, den Rest in ca. 1,5 cm große Würfel schneiden.
- Die Zwiebel würfeln und andünsten, salzen, Kürbis zugeben und ca. 750 ml Brühe angießen.
- Den frischen Ingwer (gerieben oder klein geschnippelt), bis zu 1 Teelöffel Curry und Cumin frischen Pfeffer aus der Mühle und frischen Chili, bis zu 1 TL Salz und 1 EL Zucker (!) und nach Geschmack frischen Kerbel zugeben.
- Nach ca. 20 bis 25 Minuten ist die Schale weich und die Suppe kann vorsichtig püriert werden bis sie weich und sämig ist. Evt. noch etwas Gemüsebrühe dazugeben.
- Mit Gewürzen abschmecken und dann 1 Becher Creme fraiche oder Sahne unterrühren.
- Die Suppe in Teller geben und mit Sahnehäubchen und frischem Kerbel garnieren

Extratipp:

In diesem Süppchen schwimmen gerne Krabben oder Lachs. Besonders gut passen auch fein geröstete Kürbiskerne, die über die angerichtete Suppe gestreut werden. Die darin enthaltenen Omega 3 Fettsäuren stärken das Immunsystem und verbessern so die Leistungsfähigkeit.

Ein gesunder Sattmacher, wirklich „suppi“!

Guten Appetit!



HOCKEY

90 Jahre Hockey bei der TGW

Zur 90-jährigen Feier fand ein Clubkampf auf der Jahnwiese statt. Und sollte da nicht der TV Alzey der Gast sein, der auch in diesem Jahr sein 90-Jähriges feiert? Zufällig bei einer Rheinessen-Sitzung stellte sich heraus, dass beide Vereine in diesem Jahr 90-jähriges Bestehen feiern und die Idee von einem Clubkampf war geboren.

Wie zu alten Zeiten, wo noch keine Rundenspiele vom Deutschen Hockey-Verband stattfanden, vereinbarte man mit befreundeten Vereinen regelmäßig einen Clubkampf. Es wurden dabei Spiele in allen Altersgruppen von Minis bis zu dem aktiven Bereich, auch Senioren und Eltern ausgetragen, wie auch bei dem Clubkampf der TGW und TVA. Die Spieler trafen auch nicht als Gegner, wie bei den Rundenspielen gegenüber, sondern eher als Freunde, die zusammen feiern möchten.

Zusätzlich gab es eine besondere Kaffeepause: „WM-Fußball“ mit dem Länderspiel Deutschland gegen Argentinien. Beim gemeinsamen „Viewing“ in der Schutzhütte waren die Gegensätze schnell vergessen und man war sich in allem einig: Deutschland wird Weltmeister!



Zum Abschluss des gelungenen Tages wurde gemeinsam gegrillt und gemütlich im Clubhaus von alten Zeiten erzählt. Es war ein gelungenes Fest und die Wiederholung in ein paar Jahren ist von allen Beteiligten erwünscht.



Parma zu Besuch bei der Hockeyabteilung

Pünktlich zum Spiel einer gemischten Jugendmannschaft der TGW-Hockey e.V. und TV Alzey gegen eine junge Hockeymannschaft aus Parma zeigte sich das Wormser Wetter von seiner schönsten Seite.

Nur auf den Ehrengast, den Beigeordneten **Ferdinando Sandroni** aus Parma musste man warten. Dieser war Opfer des Rückreiseverkehrs und der vielen Baustellen auf seinem langen Weg nach Worms. Das mit einem Mannschaftsbus und privaten Pkws angereiste italienische Team bestand aus 8 – 14 jährigen Spielern, die mit Trainer und Betreuer ein erlebnisreiches Wochenende in Worms verbrachten. Zum Auftakt dazu trennte man sich partnerschaftsgerecht in einem fairen und unterhaltsamen Spiel 3:3, wobei in der italienischen Mannschaft auch einige Gastspieler mitwirkten und der Wormser Lucas Guthy sogar ein Tor für die Italiener erzielte. Die Wormser/Alzeyer Treffer erzielten die TGW-Spieler **Leon Fuchs**, **Luca Kochner** und **Thorben Frey**.

Ferdinando Sandroni versprach, dass er nächstes Jahr in Parma nicht zu spät zum Spiel kommt und lud die TGW Hockey e.V. zum Gegenbesuch nach Parma ein. Schließlich gibt es einen gewichtigen Grund, die alte Tradition der Besuche in Parma wieder zu intensivieren. Im nächsten Jahr weicht Parma seinen ersten Hockey-Kunstrasen ein.

Nach dem Austausch der Geschenke saßen alle bei Schnitzel, Salami und Parmesankäse zu einem gemütlichen Plausch zusammen und genossen das „lockere italienische Leben“ auf der Jahnwiese.



Turngemeinde 1846 Worms - Hockey - e.V.



Einladung zum 5. Drachenturnier

Wir laden SIE ganz herzlich zu unserem Drachenturnier in Worms ein:

am Samstag, 30.10.2010

Mädchen C und B
Knaben C und B

am Sonntag, 31.10.2010

Mädchen A und weibl. Jugend B
Knaben A und männl. Jugend B.

Das Turnier findet in der Doppelsporthalle des BIZ statt und beginnt an beiden Tagen um 10:00 Uhr. Die Siegerehrungen finden anschließend etwa um 17:15 Uhr statt. 32 Mannschaften werden das Wochenende zu Gast in Worms sein.

Alle Freunde und Gäste sind herzlichst willkommen vorbeizuschauen.

Die TGW-Hockey freut sich auf Ihren Besuch!

Fünf Tage Hockey und „Selbermachen“ auf der Jahnwiese

Über 40 Kinder waren der Einladung der TGW-Hockey gefolgt und besuchten das 3. HockeyCamp unter der Leitung von Nicole Hasselmann mit Begeisterung.

Das diesjährige Thema war „Selbermachen“. So durften die Kinder nach einer morgendlichen Begrüßung am Vormittag Hockey trainieren: dabei konnten auch die größeren Spieler eine Erfahrung als Trainer selber machen.

Am Nachmittag fanden dann verschiedene Aktionen zum Thema „Selbermachen“ statt. Es wurde eine Spielwiese auf der Jahnwiese angelegt, ein Barfußpfad erfreute die Buddler, eine Videoshow und eine Sockenshow für die Abschlussfeier am Freitag wurde zusammengestellt, auch für die Zeitschrift vom HockeyCamp wurde mit viel Begeisterung geschrieben, es gab eine Kochgemeinschaft, die das Essen für den nächsten Tag vorbereiten durfte und dabei auch das Kuchenbacken lernte. Es bestand auch die Möglichkeit, ein eigenes T-Shirt zur Erinnerung zu bemalen. So konnte jedes Kind nach seiner Begeisterung und Freude an einem Projekt teilnehmen und sich richtig ausleben.

Höhepunkt der Veranstaltung war am Freitag das große Hockeyturnier. Hierzu waren alle Eltern eingeladen. Sechs Mannschaften spielten in zwei Gruppen den Tagessieger aus. Dies war natürlich auch für alle Kinder die Gelegenheit, den Eltern mal zu zeigen, was man in einer Woche HockeyCamp alles erlernt hat. Anschließend wurden die Ergebnisse im „Selbermachen“ präsentiert. Alle Eltern mussten einmal mit den Kindern den Barfußpfad durch-



laufen und konnten dann die neu gebaute Spielwiese bestaunen. Als Nächstes wurden die bemalten T-Shirts vorgezeigt. Auch die HockeyCamp-Zeitung wurde von den Eltern mit großem Applaus bedacht. Die Sockentiere führten ihren Tanz auf und im Vereinsheim lief die erstellte Videoshow. Beim anschließenden Grillen war noch mal Zeit, die abgelaufene Woche Revue passieren zu lassen und alle waren sich einig: Es hat uns sehr viel Spaß gemacht und wir kommen gerne nächstes Jahr wieder!

Allen Helfern, die bei dem Camp mitgewirkt haben, sei ganz herzlich gedankt! Es war ein toller Erfolg, der den Kindern und deren Eltern viel Freude machte. Wir freuen uns schon auf das 4. HockeyCamp vom 1. bis 5. August 2011. Seid Ihr dabei!



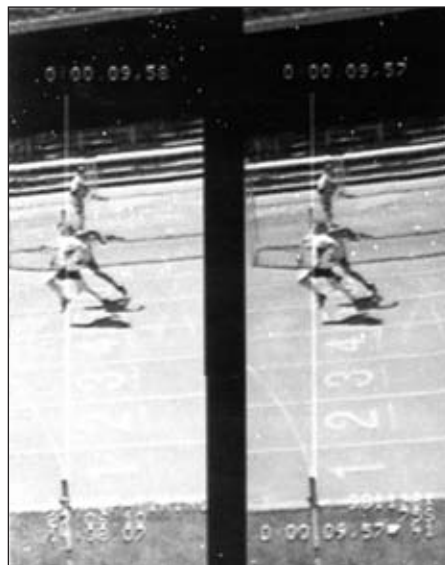


LEICHTATHLETIK

Kreismeisterschaften im Mehrkampf am 05.06.2010 im BIZ Worms

Temperaturen bis an die 30 Grad und strahlender Sonnenschein, das ist echtes Leichtathletikwetter. Die Kreisschülermeisterschaften im Mehrkampf wurden in diesem Jahr bei besten Bedingungen in Worms ausgetragen und aus Sicht der Turngemeinde Worms wurden auch sehr gute Ergebnisse erzielt.

Insgesamt sechs Kreismeistertitel konnte die TG Worms feiern. Bei den B-Schülerinnen überzeugte **Fabienne Lindinger** in der Altersklasse W13 mit dem Sieg im Drei- und im Vierkampf. Besonders im Vierkampf war sie stark, konnte sie doch mit 1,44 m im Hochsprung eine neue Bestleistung aufstellen. Ebenso souverän und erfolgreich präsentierte sich **Lola Beny** in der Altersklasse W12. Auch sie konnte beide Titel, Drei- und Vierkampf, für sich entscheiden. Im Vierkampf dieser Altersklasse belegte **Lea Eller** einen sehr guten dritten Platz, im Dreikampf musste sie sich mit Rang fünf begnügen. Bei den A-Schülerinnen W14 belegt **Lea Lander** den vierten Platz, es fehlten ihr ganze neun Punkte zum Sprung auf das Treppchen. **Hanna Läßple** belegte bei den C-Schülerinnen im Dreikampf den vierten Platz, ihre Vereinskameradin **Lea Schneiderheinze** wurde Elfte. Einen weiteren vierten Platz erkämpfte **Jessica Keller** im Dreikampf der D-Schülerinnen. Auch die männlichen Nachwuchsmehrkämpfer feierten Erfolge. **Nicolas Läßple** wurde Kreismehrkampfstarter bei den B-Schülern M13 im Dreikampf



Nicolas Läßple beim Zieleinlauf

und Vizemeister im Vierkampf. Besonders im Weitsprung gelang ihm mit 5,18 m ein sehr gutes Ergebnis, welches das Fundament für den Meistertitel lieferte. **Hagen Druck** wurde ebenfalls Kreismeister im Dreikampf der D-Schüler M08, gefolgt von seinen Vereinskameraden **Bastia Schneiderheinze** auf Platz 4 und **Noah Käufer** auf Rang 5. In der Altersklasse M09 wurden gute Platzierungen von **Simon Metzen** und **Silas Burg**, die auf Platz 4 und 5 landeten, erreicht. **Dominic Lindinger** wurde Vizemeister im Dreikampf der C-Schüler M10. Bei ihm waren vor allem die 7,90 sec über die Sprintdistanz

von 50 Metern die herausragende Leistung. **Andreas Kaufmann** ging als Favorit an den Start im Dreikampf der C-Schüler M11, hatte aber leider Pech im Weitsprung, da er hier keinen gültigen Versuch erzielte. Trotz der daraus resultierenden null Punkte konnte er noch einen siebten Platz erreichen. Ein dritter Platz erreichte **Dennis Walther** im

Dreikampf der B-Schüler M12. **Florian Metzzen** rundete das Bild mit einem fünften Platz im Vierkampf der A-Schüler M 15 ab. Er erreichte besonders über die 100 Meter mit 13,35 sec ein sehr gutes Ergebnis.

Im Rahmenprogramm überzeugte außerdem **Mona Kabus** (WJA) mit „überflopptem“ 1,60m im Hochsprung.

TGW-Athletin mit Platz 21 bei den DM

Bei den deutschen Schülermeisterschaften der Leichtathleten in Hannover kämpften am Wochenende insgesamt 600 Teilnehmerinnen und Teilnehmer um die Medaillen in 16 Wettbewerben.

Die TGWlerin **Laura Euchler** stellte sich bei widrigen Wetterbedingungen der bundesweiten Konkurrenz im Blockwettkampf Wurf und konnte dabei durchaus überzeugen.

Nach soliden 13,30 sec. über die 80 m Hürden wuchtete sie die 3 kg-Kugel auf eine neue persönliche Bestleistung von 9,98 m. Trotz einsetzenden Dauerregens, mit dem viele ihrer Konkurrentinnen nicht zurecht kamen, landete ihr Diskus erst bei guten 24,32 m.

Nach 3 Disziplinen bedeutete dies noch ein Platz im hinteren Mittelfeld der 45 gestarteten Nachwuchstalente. Doch dann startete die Westend-Schülerin eine tolle Aufholjagd. Mit der siebtschnellsten Zeit des Wettbewerbes über 100 m (13,35 sec.) und der sechstgrößten Weite im Weitsprung von 4,99 m schob sich die durch die Wormser Sportförderung unterstützte Athletin auf einen hervorragenden 21. Platz nach vorne.

Eine Leistung die die aufstrebende Leichtathletik-Abteilung der TGW für die Zukunft hoffen lässt, zumal in den jüngeren Jahrgängen weitere Nachwuchstalente heranwachsen.

4 Medaillen, 3 Bestleistungen für TGW-Leichtathleten

Äußerst zufrieden kehrten die TGW-Leichtathleten von den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften in Ingelheim zurück.

In der männlichen Jugend B startete **Sebastian Zezyk** mit neuer persönlicher Bestleistung im Diskuswurf in den Tag. Die 1,5 kg-Scheibe landete erst bei 38,82 m (Platz 5). Im Hochsprung scheiterte er zwar knapp an 1,80 m, jedoch sicherte er sich mit übersprungenen 1,75 m die Silbermedaille.

Auch im 110 m-Hürden-Lauf ging er nicht ohne Edelmetall nach Hause. Er sprintete die Strecke in 16,21 sec und errang somit den Bronze-Rang. In der gleich Disziplin zeigte sich **Michael Kaufmann** deutlich verbessert und steigerte seinen Hausrekord deutlich auf gute 17,07 sec. Nicht ganz so gut lief es für Kaufmann über 100 m (12,32 sec) und 200 m (25,07 sec). Gemeinsam mit Athleten des TuS Saulheim belegte das TGW-Duo außer-

dem Platz 6 in der 4x100 m Staffel.

In der Aktiven-Klasse stellte sich **Lukas Jaeger** der landesweiten Konkurrenz. Im Weitsprung holte er sich mit einem Satz auf gute 6,49 m die Bronzemedaille. Insbesondere auf Grund der beruflichen Belastung eine Weite, mit der er mehr als zufrieden sein kann. Eine nicht zufrieden stellende Leistung zeigte er im anschließenden Hoch-

sprung-Wettbewerb mit 1,75 m. Umso besser lief es im Speerwurf für den Wormser Mehrkämpfer. Im letzten Versuch steigerte er sich auf 52,22 m (Bestleistung) und übertraf den zu diesem Zeitpunkt auf dem Bronzerang liegenden Athleten um exakt 1 cm.

Eine erfolgreiche Bilanz, die zeigt, dass sich die Leichtathletik in Worms weiter auf dem aufsteigenden Ast befindet.

Termine

- 25.09. Süddeutsche Senioren-Mehrkampf Meisterschaften Nieder-Olm
- 13.11. Kreisversammlung Alzey/Worms Gau-Odernheim
- 28.11. TGW Schüler Hallensportfest BIZ Sporthalle

Hapag macht happy!

Persönliche Beratung und Urlaub nach Maß!

Urlaub ist, wenn man sich um nichts weiter kümmern muss. Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für Ihre Urlaubsreise brauchen!

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

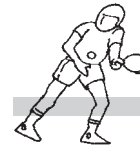
Kommen Sie doch vorbei.
Sie werden in unserem Hapag-Lloyd Reisebüro freundlich und kompetent beraten.

170 x in ganz Deutschland. Beratung und Buchung:
Obermarkt 11 · 67547 Worms · Tel. 06241 - 42800 · Fax 06241 - 428025

E-Mail: worms1@hapag-lyod-reisebuero.de · Reiseportal: www.hapag-lyod-reisebuero.de/worms1



 **Hapag-Lloyd**
Reisebüro



TISCHTENNIS

Ziel aller Mannschaften: „Klassenerhalt“

Leider hat die TT-Abteilung in den letzten Jahre einen größeren Aderlass zu verzeichnen. So verließen Spieler, die höherklassig spielen wollten, unsere Abteilung, und andere wurden von Vereinen abgeworben, um sich selbst zu verstärken. Jetzt heißt es, nicht den Kopf in den Sand stecken, und aus dem Spielermaterial ,das zur Verfügung steht das Beste machen.

Unsere 1. Mannschaft ist eine Mischung aus jungen ehrgeizigen und einigen älteren erfahrenen Spielern. Unser Abteilungsleiter **Harald Nikulski** (seit 1990 im Amt) wäre mit dem Klassenerhalt zufrieden.

Aufstellung 1. Mannschaft: Roach, Dany, Barbie, Sascha Straus, Simon Gramlich, Thomas Frank, David, Harald Nikulski
Spielklasse: Kreisklasse

Die 2. Mannschaft ist vom Alter her am ausgewogensten, und hat nach Aussage von Mannschaftsführer Jochen Piehl ebenfalls das Ziel „Klassenerhalt“.

Aufstellung 2. Mannschaft: Jochen Piehl, Reiner Nikulski, Reiner Raimund Seel, Jürgen Gebhardt, Jürgen Holl, Thomas Thate
Spielklasse: Kreisklasse B

Unsere 3. Mannschaft, eine Multi – Kulti - Truppe von älteren Herren, die eigentlich überwiegend aus Spaß an der Freude Tischtennis spielt, und durch einen Zwangsaufstieg eine Klasse höher spielt als letzte Saison. Laut Aussage von Mannschaftsführer



Harald Nikulski

Marx Gofmann wäre der Klassenerhalt eine kleine Sensation.

Aufstellung 3. Mannschaft: Manfred Buchholz, Alexander Freyt, Alexandr Greller, Peter Sichevic, Marx Gofmann, Oleksandr Babushkin, Waldemar Tschilingiri, Hans-Jürgen Zeimet.
Spielklasse: Kreisklasse C1



TURNEN

Gymnastikgruppe Lortz im Odenwald

Sieh, das Schöne liegt so nah; in unserem Fall war es der Odenwald. Die Gymnastikgruppe Lortz setzte ihre besonderen Attraktionen diesen Sommer mit einem Highlight im gar nicht so fernen Odenwald fort.

Die Geburtstagskinder **Hanne Hentrich, Anneliese Jung, Christa Lortz, Helga Mast, Lieselotte Müller und Helma Schmitt** luden zur Geburtstagsfeier auf den Borstein ein. Dort hatte man das Karl Schlösser Haus – früher Naturfreunde Worms gemietet.

Organisatorisch hatte Helga Mast alles bestens vorbereitet, Hanne Hentrich und Helma Schmitt hatten das Gelände vorher wandermäßig erkundet. Mit 26 Gymnastikfrauen startete man Mittwoch, den 27. Juli mit dem



Zug nach Bensheim. Hilfreiche Männer verstaute das Gepäck und vorbereitetes Essen und fuhren vorab zur ersten Station nach Bensheim. Der Rastplatz hinter dem Sportplatz von Schönberg ließ keine Wünsche offen. So machten sich ein paar Vorweggefahrene ans Anrichten des Buffets, Tische arrangieren und Sekt bereitstellen.



Als die Wanderer eintrafen, war alles für ein gemütliches Beisammensein gerichtet. Man ließ es sich zwei Stunden wohlsein, ehe man zum Waldgasthaus aufbrach. Wie immer hatte der Wettergott mitgespielt und man konnte die herrliche Lage rund um das Karl Schlösser-Haus bei einer Tasse Kaffee genießen, ehe man die Zimmer in Besitz nahm. Auch das Abendessen schmeckte in der herrlichen Umgebung noch mal so gut. Damit nicht genug. Anschließend sorgten tolle Einfälle für einen unterhaltsamen Abend um nicht zu sagen eine fröhliche Nacht. Um nur einen dieser unterhaltsamen Einfälle zu nennen: „Im Jahre 1876 lag Tante Mi im Sterben. Wir fuhren alle hin, um was zu erben. Wir waren frohen Mutes und fanden einen Hut. Schnell aufgesetzt und hergeschaut. Steht mir der Hut nicht gut?“

Die 26 mitgebrachten tollen Hüte wanderten solange von Kopf zu Kopf bis jede mit einem einmaligen Exemplar dasaß. Mond und Sterne ließen die Einfälle weiter sprießen. Ende spät! Am nächsten Morgen war nach dem Frühstück noch eine Wanderung zum Felsenmeer angesagt, ehe es am Nach-



mittag mit dem Bus nach Bensheim und weiter nach Worms mit dem Zug ging.

Fazit dieser beiden Tage: Es gibt viel Schönes in der Nähe zu genießen; wenn dazu noch eine stimmige Gruppe kommt, ist das Älterwerden gar nicht so schlecht.





WALKING

TGW erfolgreich beim Nibelungenlauf 2010

Am Sonntag, den 12. September stand Worms wieder im Zeichen des Ausdauersports. Auf den Tag genau, 2500 Jahre nach dem 1. Lauf von Marathon nach Athen startete der Wormser Nibelungenlauf ins 7. Jahr.

Mit dabei auch wieder **Ulrike Geßner**, die auch in diesem Jahr erneut beim 10-km-Lauf den 2. Platz in ihrer Altersklasse erreichte. Mit 56:29 min. war sie etwas langsamer als im Vorjahr, aber unter Berücksichtigung dessen, dass sie am Vortag einen Berglauf absolvierte und auch da den 4. Platz belegte, kann sie mit ihrer Leistung zufrieden sein.

Auch **Marlen Weinheimer**, die gemeinsam mit ihrem Mann nach 1:01:29 h ins Ziel kam, zeigte wieder eine sehr gute Leistung. Alles war perfekt, das Wetter, die professionelle Organisation, die Sponsoren und die Verpflegung. Motivierend kam der gemeinsame Start der 10-km-Läufer und der Halbmarathonläufer hinzu. Leider war die Zu-



schauerresonanz etwas dürftig, aber damit konnten die Sportler leben. Alle Teilnehmer freuen sich schon jetzt auf den Nibelungenlauf im nächsten Jahr.

Zitate und Slogans zum Bedenken

Die tiefste Freude ist Freude am Glück anderer.

*

Mit der richtigen Motivation kommen wir über alles Leid hinweg.

*

Mit Neid schaden wir uns nur selbst.

*

Kein Mensch will wirklich leiden.

Wir suchen alle nach Glück – ohne Ausnahme.

*

Die Welt kann nur dann in Frieden leben, wenn wir lernen einander vollkommen zu vertrauen.



WANDERN

Auf der Rheingauer Riesling-Route

Zur Tageswanderung fuhr die Senioren-Wandergruppe in diesem Jahr in den Rheingau.

Edgar Biegler und **Horst Becker** hatten für die Tagestour als Ausgangsort Wiesbaden-Biebrich ausgewählt. Nach einem Rundgang durch den Biebricher Schlossgarten trennte sich die Gruppe. Die Wanderer die einen schnellere Gangart bevorzugen gingen durch die Rheinauen am schönsten deutschen Fluss entlang nach Schierstein. Im Jagdkaffee Mozart am Schiersteiner Hafen

wo man einen schönen Ausblick auf den Hafen hatte, kam dann die zweite Gruppe wieder hinzu, die ein Stück mit dem Bus gefahren war, um das Ziel zu erreichen.

Nach dem Essen ging es dann gemeinsam durch beeindruckende Naturlandschaft, wo man Störche beobachten konnte, in den Weinort Nieder-Walluf. Nach einer verdienten Kaffeepause auf der Rheinterrasse fuhren wir mit der Bahn zurück.

Das Fazit: eine wunderschöne Tour!

Termine



13.10.	13.00 Uhr	Neuschloss-Lorsch Busbahnhof	Biegler/Laut
10.11.	12.30 Uhr	Wachenheim – Mölsheim Schalterhalle Hauptbahnhof	Laut
08.12.	13.30 Uhr	Kurzwanderung durchs Wäldchen Jahnturnhalle	Laut

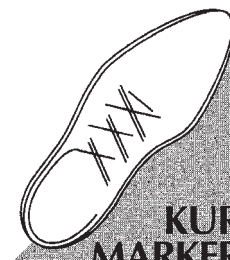
Markert-Orthopädie

Einlagen nach Computeranalyse



- ▲ Individuelle Einlagen
- ▲ Schuhe nach Maß
- ▲ Orthopädische Schuhänderungen
- ▲ Bandagen, Orthesen
- ▲ Alle Kassen

KURT MARKERT Orthopädie-Schuhmacher-Meister
Rheinstraße 8 · 67547 Worms · Telefon 0 62 41 / 2 89 83 · Telefax 8 26 17



**KURT
MARKERT**



ZIRKUS + AKROBATIK

Ferienprogramm entführt Kinder in die Zirkuswelt

„Funtastische Shows“ zum Abschluss in der Jahnturnhalle – über 400 Zuschauer bei zwei Vorführungen sorgen für eine tolle Atmosphäre.

In den Sommerferien veranstalteten wir wieder in Kooperation mit der Sportjugend Rheinland-Pfalz unsere traditionelle „Ferien am Ort-Aktion“. Das zweiwöchige Zirkuscamp, mit über 40 Kindern im Alter von sieben bis 17 Jahren, und über 400 Zuschauern bei den beiden knapp eineinhalbstündigen Zirkusshows in der Jahnturnhalle, kann als voller Erfolg bezeichnet werden.

Jedes Jahr werden von der Sportjugend neue Themenbereiche vorgeschlagen und bei Schulungen neue Ideen präsentiert. In diesem Sommer wurden die Schwerpunkte um den Themenbereich „Selbermachen“ ergänzt. Aber auch der Bereich der Mitbe-

stimmung und Partizipation stand wieder im Vordergrund.

Damit das Rahmenprogramm nicht zu kurz kam, durften die teilnehmenden Kinder und Jugendlichen die weiteren Angebote mit Hilfe eines Wunschzettels selbst gestalten. So gingen wir in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Alpenverein in der Nikolaus-Dörr-Halle klettern und im Poseidon-Freibad schwimmen. Ein gemeinsamer Grillabend und anschließende Übernachtung in der Jahnturnhalle mit Abenteuersport und Nachtspielen garantierten Spaß und Abwechslung. Auch wurde fleißig an eigenen Zirkusrequisiten gebastelt. So stellten die Kinder Jonglierbälle, Jonglier-Pipes aus Drainagenröhren und eine Lauftrommel her. Aber auch das komplette Bühnenbild wurde in Eigenregie erstellt und aufgebaut.



Mit Feuereifer waren die jungen Artisten bei der Sache und übten in verschiedenen selbst gewählten Workshops. Mit Hilfe der jugendlichen Betreuer wurden die Nummern der Zirkusvorführung eigenständig einstudiert. Wie im vergangenen Jahr haben die jungen Akteure auch das Programm der Abschlussvorstellung wieder weitgehend selbstständig zusammengestellt. Die jugendlichen Betreuer Carolin Fettel, Judith Grünewald, Elena Tsimboukas, Pascal Krug, Simon Grünewald und Stephan Tecklenburg, sowie die Helfer Shaya Werner, Antonia Brüßermann und Annika Krug übten zwei Wochen lang mit den teilnehmenden Kindern und bekamen dabei Unterstützung von Sportlehrer Markus Isselhard.

Zum fünften Mal war der Höhepunkt der Sommerferien die Zirkusvorstellung in der zur Zirkusmanege verwandelten Halle. Diesmal hieß es zweimal „Manege frei!“ in der Jahnturnhalle. Der „Zirkus Funtastico“ präsentierte einem begeisterten Publikum ein abwechslungsreiches und kurzweiliges Programm. Waren im ersten Teil der Vor-

führung noch überwiegend die Anfänger und fortgeschrittenen Artisten aktiv, kamen nach der Pause die Zirkusprofis zum Einsatz. Von Nummer zu Nummer wurde der Schwierigkeitsgrad erhöht. Es gab Jongleure, Einradfahrer und Zauberer, Balance auf Laufkugeln und -trommeln, Seiltanz und Clownerie zu bestaunen, dressierte „Flöhe“ und Fakire ohne Angst vor spitzen Nägeln oder Glasscherben. Selbst beim Seilspringen zeigte sich der Ideenreichtum der Gruppe. So wurden in die Nummer „Moonhopper“, LKW-Schläuche und Einräder eingebaut. Hoch hinaus ging es am Trapez und erstmalig am neuen Vertikaltuch. Wahre Begeisterungstürme lösten die Diabolo-Profis mit ihren Kunststücken beim Publikum aus. Im großen Finale präsentierten die Darsteller mit einem Feuerwerk der verschiedenen Künste nochmals einen Überblick über das zum Teil atemberaubende Programm.

Erstmalig in diesem Jahr haben die Jugendlichen die Trainingseinheiten und die Vorführungen selbst gefilmt und Interviews mit den Kindern geführt. In der dritten Ferienwoche



KUNZE Immobilienverwaltung Worms GmbH

Bei uns in guten Händen

Prinz-Carl-Anlage 20 · 67547 Worms
Telefon 06241.9008-0 · Telefax 06241.9008-10
worms@kunze-gruppe.de · www.kunze-worms.de

Feiern Sie
Feste mit uns!



**WORMSER
Hagenbräu**
GASTHAUS BRAUEREI

Weitere Infos finden Sie unter
www.hagenbraeu.de
oder rufen Sie uns einfach an unter
06241 921100
Wir freuen uns von Ihnen zu hören!

wurde das Filmmaterial gesichtet und in akribischer Kleinstarbeit zu einem Film zusammengeschnitten. Die Vorführung ist so für alle, die das Liveprogramm verpasst haben, im Offenen Kanal Worms zu sehen.

Ein weiteres Highlight für die Betreuer war der Ausflug in den Abenteuerpark nach Kandel. Im Wald konnte man wie Tarzan von Baum zu Baum schwingen, wie Indiana Jones über wackelige Brücken steigen, an Seilen Hindernisse überqueren oder an verschiedenen Seilbahnen durch den Wald rasen. Im Hochseilgarten, auf der Slack-Line oder in verschiedenen Parcours konnten die Kinder ihre Gleichgewichtsfähigkeit und ihre Kletterkünste unter Beweis stellen.

Und eines wissen die meisten Kinder, die an dem Zirkusprojekt beteiligt waren jetzt schon: Auch im nächsten Jahr werden sie wieder in der Manege stehen und Zirkusluft einatmen.



SPORT FISCHER
Sport ist Spitze!
www.sport-fischer.com



Blumenstraße 18 67547 Worms Telefon 06241/23004 Telefax 06241/23019
Carlo-Mierendorff-Straße 37 68623 LA-Hofheim Telefon 06241/83488

Gute Organisation in Worms

Was wir am Rande der süddeutschen Leichtathletikmeisterschaften sahen

Die süddeutschen Leichtathletikmeisterschaften 1960 sind zu Ende. Zum ersten Male in ihrer noch jungen Geschichte fanden sie in Rheinhessen statt. Sie waren trotz jenes Länderkampfes Deutschland – Luxemburg vor einigen Jahren in Mainz die bisher bedeutsamste Leichtathletikveranstaltung innerhalb dieses kleinen Verbandes. Der Ausrichter hatte sich große Mühe gemacht. Sie wurde belohnt. Wir dürfen den Rheinhessen zu ihrer guten „Generalstabarbeit“ gratulieren. – Besser können es auch die Hessen, die Bayern und die Schwaben nicht.

*

Unser Glückwunsch gilt jenen Männern und Frauen, in deren Hände die Vorbereitung gelegt war. Alle, die Oehlenschläger und Saul, Lotz und Ruppert, Nieling und Doerr, Schäfer und Roth, Dr. Mattern und Gelzenleuchter und die vielen anderen Helfer, hatten wochenlange Nacharbeit geleistet, damit alles gelinge. Es ist gelungen. Nicht vergessen sei die Stadtverwaltung Worms. Sie hatte das Stadion mit erheblichen gemeindeeigenen Mitteln in Ordnung bringen lassen. Ohne den in Worms sehr beliebten Oberbürgermeister Heinrich Völker wäre dies kaum möglich gewesen. Völker begnügt sich, wenn er

zum Sport Stellung nimmt, im Gegensatz zu vielen gleichrangigen oder übergeordneten Persönlichkeiten nicht mit billigen Sonntagsreden. Er überwachte unmittelbar alle Vorarbeiten in Worms und legte Hand an, wo es notwendig war. Liegt das etwa daran, daß dieser Mann, der keine akademische Vorbildung hat, seinen Mitbürgern immer nahe geblieben ist?

*

Die neue Laufbahn im Wormser Stadion wurde von uns untersucht. Das erste Urteil: die Bahn ist noch zu jung und zu schwer, um als „schnell“ gelten zu können. Das war ein Vorurteil, denn nach Carl Kaufmanns spielerisch erzielter 200-m-Zeit von 21,1 Sekunden läßt sich eine solche Meinung nicht aufrechterhalten. Die Bahn ist, von einigen schwachen Stellen in den Kurven abgesehen, wirklich in Ordnung.

*

Armin Hary ließ sich am ersten Wettkampftag mit einem hellgrauen Pullover bekleidet, auf der Tribüne sehen. Erst am Sonntag zog er die Spikes an. Wir verstehen das, denn Hary ging in letzter Zeit ohnehin viel zu oft an den Start. Die großen Matadoren des ersten Tages waren Kaufmann und Kretschmer aus Nürnberg. Der Franke beherrschte den

10 000-m-Lauf nach Belieben und erreichte eine famose Zeit. Es war schade, daß Hermann Eberlein aus München schon zu alt ist, um heute in Deutschland noch eine besondere Rolle spielen zu können. Eberlein mußte den jungen Mann aus Nürnberg schon nach 1500 m ziehen lassen und kam am Ende mit 200 m Abstand als Zweiter ein.

*

In einem Vorlauf der Männer über 800 Meter war Detlev Harder von der TSG Sprendlingen mit klarem Ab-

stand nur Letzter geworden. Er konnte keine Rolle spielen. Dennoch machte er mit, weil er sich bewähren wollte. Das ist diesem bescheidenen Jungen vollauf gelungen. Als er nach seinem Lauf seine Utensilien zusammensuchte, war er gewiß nicht in bester Stimmung. Er war aber dabei und stellte sich der Kritik. Das allein zählt. Sport ist nicht nur eine Sache der großen Talente.

Werner Höllein

Veröffentlicht mit freundlicher Genehmigung des „Sportbundes Rheinhessen“

Familienportfest auf der Jahnwiese

Man wollte auf der in diesem Jahr 50 Jahre alten Jahnwiese nicht unter sich sein und hatte mit einer Presseinformation und Handzettel auch die Wormser Familien zu dieser Freizeitveranstaltung eingeladen.

28 Übungsleiter und Helfer aus (fast) allen Abteilungen hatten 12 Stationen auf der Jahnwiese aufgebaut. Bei strahlendem Herbstwetter warteten sie auf die sportfreudigen Familien, die sich gemeinsam sportlich betätigen wollten, um die Familien-sport-Plakette zu erwerben.

Für die einmalige gemeinsame Teilnahme der Familie gab es eine Urkunde und einen Stoffaufnäher.

Mit gutem Beispiel wollte der Gesamtvorstand der Turngemeinde vorgehen: er bestritt auf dem Kleinspielfeld ein Hockeyspiel gegen die Eltern der Hockeyschüler, das der Vorstand nach ausgeglichenem Spiel mit 3 : 2 gewann.

Unter den rund 150 Teilnehmern waren 26 Familien, die die Familien-sport-Plakette erwarben.

H. L.



GF. Günter Nagel

- Sanitäre Anlagen
- Heizung – Brennwertkessel
- Solaranlagen – Fotovoltaik

67547 Worms am Rhein
Heidenhainstraße. 21
Telefon (0 62 41) 42 24

- Bäder aus einer Hand
- Beratung
- Kundendienst
- Gebäudemanagement

Menschen in der Turngemeinde

Walter Lösch gibt nach 28 Jahre die Führung ab

1951 gewann Walter Lösch mit der Jungchar Worms das Trabrennen der evangelischen Jugend als Einzelsieger und in der Mannschaft für die Luthergemeinde.

Karl Heinz Fischer, ein Langstreckler der Turngemeinde, animierte den damals 15-jährigen, sein Lauftalent in einem Großverein auszuüben, was Walter Lösch auch tat.

So wurde er Mitglied der TGW, wo er bis heute in vielen Funktionen tätig war. Als begeisterter Leichtathlet zählte er bald zu den Stützen der Abteilung, wo er als 400m-Läufer und Mittelstreckler vor allen im Jugendbereich achtbare Erfolge erzielte und bei den Deutschen Jugendmeisterschaften 1954 mit der Olympischen Staffel (400m, 200m, 200m 800m) den 6. Platz belegte. Als Schüler- und Jugendwart in der Leichtathletikabteilung übernahm er erstmals Funktionen, die der angehende Lehrer mit großem Erfolg ausübte. Nach vorübergehender beruflich bedingter Versetzung nach Wöllstein kehrte Walter Lösch 1972 wieder nach Worms zurück, wo ihn **Herbert W. Hofmann** sofort wieder in die Turngemeinde einband.

Als damaliger „Oberturn – und Sportwart“ kam er schnell in das Führungsgremium der Turngemeinde, wo er sich durch seine umgängliche und freundliche Art viele Freunde erwarb.

Ein „Klick“ in seiner Liebe zur Leichtathletik war die Delegiertenversammlung 1983 wo die damals finanziell selbstständige Boxabteilung endgültig wegen unzulänglicher finanzieller Verwaltung Konkurs anmeldete und vor der Auflösung stand.

Als Oberturn- und Sportwart bot sich Walter Lösch der Versammlung als vorübergehender

Verwalter der in der Auflösung befindlichen Boxabteilung an, in der Hoffnung, nach halbjähriger Tätigkeit eine Eingliederung der Boxabteilung mit neuem Vorstand in die Großfamilie der Turngemeinde vermelden zu können. Trotz der verbliebenen Boxtrainer **Erich Kress**, **Wolfgang Bischer** fand sich kein komplett neuer Vorstand. So wurde aus dem halben Jahr eine Zeitspanne von fast 28 Jahren, in der Walter Lösch als Abteilungsleiter seine Tätigkeit ausübte.

Unter ihm und seinen treuen und engagierten Trainern mauserte sich die Abteilung und galt bald wieder als führende Kraft im südwestdeutschen Raum. Mehrere Deutsche Meister und gut platzierte, über 100 Südwestmeister, die Ausrichtung von zwei Deutschen Meisterschaften und vor allem das jährliche Highlight, die „Backfischfest-Matinee“, haben die frühere Wormser Boxhochburg wieder ins Rampenlicht gerückt.

Als zweiter Vorsitzender der Turngemeinde unter der Präsidentschaft von **Ruth Frey** und später als deren Nachfolger hatte Walter Lösch ein Großteil seines sportlichen Lebens der Turngemeinde gewidmet. Auch die altwürdige Jahnturnhalle lag und liegt ihm noch sehr am Herzen, hatte er doch vorm Wiederaufbau in den früheren 50er Jahren unter der Anleitung des damaligen Abteilungsleiters **Hans Emrich** manchen Backstein nach Trainingsschluss „gekloppt“.

Der heute 74jährige Walter Lösch geht aber nicht ohne das Versprechen, seinem Nachfolger **Enrico Finelli** mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Wir gratulieren



unserem Mitglied **Sibylle R. Orth geb. Hofmann** zur Vermählung mit Herrn **Christian Orth** und wünschen alles Gute für den gemeinsamen Lebensweg.

Danke an Harry Schneider

In der letzten Eltern-Kind-Übungsstunde vor den Sommerferien verabschiedete die Abteilungsvorsitzende der Turnabteilung Ursula Karlin den langjährigen Leiter dieser Übungsstunde Harry Schneider. Mit vielen Ideen und sehr gewissenhaft leitete er mehrere Jahre die Eltern-Kind-Gruppe in der Staudingerschule. Es gelang ihm, viele Eltern, auch Großeltern und die dazugehörigen Kinder bzw. Enkel zu motivieren und fürs Turnen zu begeistern.



Die Turnabteilung bedankte sich mit einem Präsent und wünscht Harry Schneider und seiner Familie für die Zukunft alles Gute.

Von der Mitgliederversammlung des Sportbundes Rheinhessen wurde der Kassenwart der Basketball-Abteilung, Herr **Markus Hüttel**, zum Kassenprüfer gewählt. **Herzlichen Glückwunsch!**

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihren Einkäufen unsere Inserenten, denn ihre Anzeigen ermöglichen das Erscheinen des Jahnrufs.

Die Auto-Service-Profis!

Bremsen-Check kostenlos
Ölwechsel ab 25,90 €
incl. 4 Liter Öl 10W/40
Klimaservice 59,- €

TÜV/AU jeden Dienstag
und Freitag im Haus

Reifen Mast GmbH
Ludwigstraße 66 · 67547 Worms
Tel. 0 62 41 / 25 032 · Fax 0 62 41 / 82 722

point-S
Reifen, Räder, Auto-Service.



GESCHÄFTSSTELLE

Telefonisch erreichbar: Mo., Mi. + Fr. von 9.00 - 13.00 Uhr; Di. + Do. 14.00 - 18.00 Uhr
Öffnungszeiten: Di. + Do. 16.00 - 18.00 Uhr · Jahnturnhalle, Ludwigstr. 50, Telefon 06241/25717

Während der Herbstferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Redaktionsschluß Jahnruf 2010

1. Nov. erscheint vor Weihn.
Die Redaktion

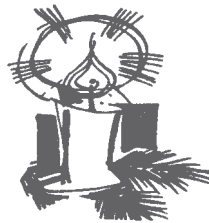
Wichtige Rufnummern der TGW

Geschäftsstelle 2 57 17
Fax 41 67 10
Jahnwiese Hockeyhütt 2 86 77
BOX-GYM 5 30 09

Bitte vormerken!

• Senioren-Adventsfeier

Samstag, den 11.12.2010 | 15.00 Uhr
Jahnturnhalle



Erich-Kress-Gedächtnisturnier

am 13. November 2010 · Beginn 18.00 Uhr
in der Jahnturnhalle in Worms

Berichte zur Veröffentlichung im Jahnruf!

Es ist aus Zeit- und Kostengründen unbedingt notwendig, rationeller zu arbeiten und die Artikel für den Jahnruf auf Stick, CD oder per eMail bongibault@t-online.de einzusenden.



- Senden an:
Jahnruf-Redaktion
Ingrid Bongibault-May
Frankenthaler Straße 13
67551 Worms
Telefon und Fax: (06247) 4 77
- oder per E-Mail an:
bongibault@t-online.de

merken....merken....merken.....merken.....merken....merken....merken.....merken

HERZLICH WILLKOMMEN

Folgende Bewerber haben die Mitgliedschaft bei der Turngemeinde 1846 Worms e.V. beantragt und wurden laut Vorstandsbeschluss satzungsgemäß aufgenommen:

Benner, Mara 01	Jordan, Christian 09	Fleck, Laura 15	Neubecker, Julia 15
Kobsak, Helena 01	Jordan, Jennifer 09	Fülster, Stefan 15	Neubecker, Laura 15
Martin, Alexander 01	Jordan, Michael 09	Fülster-Storck, Beate . . . 15	Niedermaier, Marie . . . 15
Perlick, Niklas 01	Kempf, Bastian 09	Gheit Aly, Ayat 15	Niedermaier, Martina . . 15
Seufert, Katharina 01	Kempf, Carsten 09	Gildenstern, Veronika . . 15	Niedermaier, Melissa . . 15
Hösch, Tina 02	Kochner, Luca 09	Hack, Julia 15	Niekisch, Helene 15
Kammerer, Frieda 02	Kunkel, Werner 09	Hendrich, Janice 15	Niekisch, Philipp 15
Martin, Manuela 02	Marquardt, Dominic . . 09	Horst, Charlotte 15	Niessing, Marga 15
Mutschler, Amalie 02	Zimmermann,	John, Mona 15	Opielka, Xenja 15
Mutschler, Julie 02	Anna-Maria 09	Kaplan, Beyzanur 15	Partenheimer, Kerstin . . 15
Bensch, Christoph 03	Käufer, Noah 11	Kaplan, Gizem 15	Renner, Lilia 15
Knies, Turiya 03	Koob, Paul 11	Kara, Kaan 15	Riahi, Yasmine 15
Göktas, Mert 04	Schwartner, Lars 11	Koch, Marianne 15	Rossius,
Hirsch, Esther 04	Wiechen, Jannik 11	König, Nico 15	Anna-Katharina 15
Hirsch, Thomas 04	Hevele, Thomas 14	Kotenkova, Eva 15	Rossius, Eva 15
Beckerle, Nico 05	Acikcelik, Cansu 15	Kraus, Lea 15	Rossius, Marcus 15
Finelli, Enrico 05	Aouididi, Safa 15	Kühnau, Alexa 15	Rossius, Sabrina 15
Kaplan, Mehmet 05	Arzheimer, Julia 15	Kühnau, Denise 15	Sibbersen, Tina 15
Levent, Cihat 05	Basmeydan, Nujin 15	Kuscu, Oguzhan 15	Sittel, Marcel 15
Rausch, Holger 05	Bernotti, Isabel 15	Kuscu, Zerda 15	Terehin, Sebastian 15
Bennemann, Friedrich-	Bernotti,	Merkel, Andreas 15	Ume, Kimberly 15
Wilhelm 06	Remo Lorenzo 15	Merz, Marlon 15	Windisch, Christoph . . 15
Dehlinger, Patrick 06	Boos, Kirsten 15	Milli, Marie 15	Yilmaz, Ensar 15
Korbut, Alexandra 06	Brauer, Erwin 15	Milli, Marius 15	Yilmaz, Pinar 15
Wagner, Lisa 06	Braxmeier, Julia 15	Montebello, Shana 15	Hunger, André 16
Müller, Sven 08	Dreisigacker, Petra 15	Mühleck, Christa 15	Reis, Daniel Arturo 16
Bachmann, Tim 09	Erbektas, Koray 15	Müller, Nadine 15	Schneider, Irmgard 17

Abteilungs-Schlüssel

01. Badminton	05. Boxen	10. Karate	11. Leichtathletik	13. Tanzen	14. Tischtennis
02. Ballett	06. Eissport				15. Turnen
03. Baseball	08. Fechten				16. Volleyball
04. Basketball	09. Hockey				17. Wandern



GLÜCKWUNSCHECKE

Wir gratulieren zum Geburtstag...

50. GEBURTSTAG

Datum Name

- 03.10. Dehlinger, Patrick
- 05.10. Hammer, Ralf
- 24.11. Thiem, Jean-Claude

60. GEBURTSTAG

- 18.10. Frossard, Petra
- 19.10. Panzer, Dieter
- 29.12. Schempf, Herbert

65. GEBURTSTAG

- 09.11. Braunisch, Claudia

70. GEBURTSTAG

- 01.10. Hoff, Ute
- 03.10. Littig, Jürgen
- 19.10. Volk, Ingrid
- 21.10. Hasselmann, Volker
- 14.11. Müller, Else
- 09.12. Mast, Gerda
- 30.12. Störzel, Hannelore

75. GEBURTSTAG

- 26.10. Fischer-Zeine, Henny
- 15.11. Vogeley, Ruth
- 17.11. Broschk, Regina
- 12.12. Müller, Horst

80. GEBURTSTAG

- 04.10. Pallasch, Rosemarie
- 24.10. Kleibschedel, Maria
- 09.11. Gispert, Brigitta
- 21.11. Kölsch, Ingeburg
- 07.12. Simoni, Thea

81. GEBURTSTAG

- 25.10. Meyer, Margot
- 27.10. Schall, Lisa

82. GEBURTSTAG

- 30.12. Manstein, Richard

83. GEBURTSTAG

- 01.12. Neiss, Wolfgang
- 19.12. Schäfer, Philipp

84. GEBURTSTAG

- 29.10. Eckenbach, Marianne

85. GEBURTSTAG

- 07.10. Klippel, Irmgard
- 14.10. Emans, Günther
- 24.10. Beck, Erich
- 07.11. Wisser, Elsbeth

86. GEBURTSTAG

- 23.10. Funck, Margot
- 26.11. Guckert, Irmgard
- 03.12. Karlin, Liesel

87. GEBURTSTAG

- 25.10. Dinger, Nikolaus

88. GEBURTSTAG

- 07.10. Pledath, Hildegard

91. GEBURTSTAG

- 25.11. Funck, Karl
- 04.12. Eberlein, Anni

94. GEBURTSTAG

- 20.11. Beth, Anneliese

96. GEBURTSTAG

- 16.10.14 Horn, Marianne

INFO

Mitglieder, die einen Besuch an ihrem Geburtstag wünschen, teilen dies bitte mit. (Tel. 06241/74748 oder Fax 06241/ 955799; Herbert W. Hofmann)

Wir würden uns freuen, wenn viele Mitglieder den persönlichen Kontakt mit uns aufnehmen würden.

Turngemeinde 1846 Worms e.V.

blumen
busch



blumen • pflanzen • floristik • dekoration

berggasse 11 • 67549 worms

tel 06241 7184 • fax 06241 74526

Ehrhard Müller KG

Wir führen eine große Palette namhafter Markenhersteller in unserem Programm






Ehrhard Müller KG

Antriebsselemente · Industriebedarf · SKF Vertragshändler

Niederlassungen in:
 Klosterstraße 13 · 67547 Worms
 Telefon 0 62 41 /9 47 77-0 · Telefax 0 62 41 /2 51 45
 Industriestraße 5 · 55543 Bad Kreuznach
 Telefon 06 71 /89 60 14-0 · Telefax 06 71 /7 69 10
 Mauersbergerstraße 15 · 09117 Chemnitz
 Telefon 03 71 /8 08 19-0 · Telefax 03 71 /8 08 19 19
Internet: www.mueller-kg.de · E-Mail: info@mueller-kg.de

Lackiererei
MEROLA
Meisterbetrieb



- Pkw + Lkw-Lackierung
 - Motorradlackierung
 - Industrielackierung
 - Oldtimer-Restaurierung
 - Unfallinstandsetzung
 - Beschriftungen
- Klosterstraße 32
67547 Worms am Rhein
- Telefon 0 62 41/2 27 27
Telefax 0 62 41/2 73 29



**BEDACHUNGEN
ISOLIERUNGEN
GERÜSTBAU
BLITZSCHUTZ**

Besuchen Sie uns im Internet:
www.dachdecker-stein.de

HEINRICH STEIN GMBH
Bedachungen

Rheinstr. 46
67547 Worms
e-mail: Heinrich_Stein_GmbH@t-online.de

Telefon (0-62-41) 65-31
Fax (0-62-41) 2-57-60

DRUCK

„Alles, was
imponieren soll,
muß Charakter
haben“
J.-W. Goethe

DIENST

**WORMSER
VERLAGS
DRUCKEREI**

Blumenstraße 18, **Eingang Gibichstr. 4**
67547 Worms
Telefon 0 62 41/9 20 70-0
Telefax 0 62 41/9 20 70 42
E-mail info@vdworms.de

VERLÄSSLICHKEIT

Gesamtvorstand der Turngemeinde 1846 Worms e.V.

Geschäftsführender Vorstand

Vorsitzender	Franz Stimmel
Stellvertr. Vorsitzender	Johann Ammon
Schatzmeister	Christian Bongibault
Ressort Sport	Ursula Karlin
Ressort Jugendarbeit	Marion Karlin
Ressort Sportstätten	Walther Scharfenberger
Ressort Techn. Verwaltung	Hans-Peter Tissarek
Ressort Besondere Aufgaben	Cynthia Bongibault

Weitere Mitglieder

Ressort Öffentlichkeitsarbeit	Ingrid Bongibault-May
Ressort Internet	Christian Bongibault
Ressort Organisation	Bernd Harsch
Ehrenvorsitzender	Herbert W. Hofmann
Ehrenvorsitzender	Walter Lösch
Ehrenvorsitzender Leichtathletik	Kurt Kohn

Abteilungsvorsitzende

Badminton	Simon Gruber
Ballett	Evelyn Jäggle
Baseball	Michael Frieß
Basketball	Esther Hirsch
Boxen	Enrico Finelli
Eissport	Ingrid Bongibault-May
Fechten	Walter Schenk
Hockey	Joachim Decker
Karate	Armin Kaiser
Leichtathletik	Hagen Olbrisch
Tanzen	Christel Feierabend
Tischtennis	Harald Nikulski
Turnen	Ursula Karlin
Frauenturnen	Anja Weinheimer
Männerturnen	Thomas Coradill
Volleyball	Stefan Karlin
Wandern	Herbert Laut

NACHRUF

Wir trauern mit den Angehörigen um unsere langjährigen Mitglieder

Herrn Dipl.-Ing. Heinz Elsesser

* 6.5.1927 † 10.7.2010
Mitglied seit 1954

Herrn Leopold Jerke

* 30.9.1932 † 31.8.2010
Mitglied seit 1999

Wir danken für die Treue zur Turngemeinde und die Verbundenheit.
Die Entschlafenen mögen in Frieden ruhen.



TURNGEMEINDE 1846 WORMS e.V



Wir nehmen Abschied von unserem langjährigen Trainer und Vereinskameraden

Leopold Jerke

* 30.9.1932 † 31.8.2010
Mitglied seit 1999



Er hat die Tanzsportabteilung mit begründet und viele Jahre als Trainer begleitet.

Mit immer neuen Ideen und unermüdlichem Einsatz hat er die Tanzstunden gestaltet. Auch bei unseren außersportlichen Unternehmungen konnten wir stets auf ihn zählen. Wir haben ihn als fröhlichen und geselligen, aber auch als bescheidenen Menschen kennen und schätzen gelernt.

Nun ist er für immer von uns gegangen.
Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Er möge in Frieden ruhen.

Die Tänzerinnen und Tänzer der Tanzsportabteilung

... sagenhaft Reisen ... KILIAN REISEN

online blättern unter www.kilian-reisen.de



Norwegische Fjorde inkl. Nordkap & Lofoten mit der Costa PACIFICA.

16.07. – 27.07.2011

Wildromantische Fjorde und malerische Städtchen!

FERIEN-TERMIN

Kabinentyp	Preis
2 – Bett Innenkabine	ab 1.349 €
2 – Bett Außenkabine	ab 2.149 €
2 – Bett Außen m. Balkon	ab 2.549 €
Kinder bis 18 Jahre (im Oberbett) mit mind. 2 Vollzahlern in der Kabine: 0 €	

Reiseverlauf	
Tag	Hafen
1	KIEL
2	Erholung auf See
3	HELLESYLT – GEIRANGER
4	Erholung auf See
5	HONNINGSVAG (NORDKAP)
6	TROMSÖ
7	LEKNES (LOFOTEN)
8	TRONDHEIM
9	ANDALSNES
10	BERGEN
11	Erholung auf See
12	KIEL



Wir waren 2010 dabei!

- ✓ KILIAN-Reiseleitung
- ✓ Vollpension an Bord
- ✓ Busanreise ab/bis Worms zzgl. 98,- € p. Pers.

Petersstrasse 15 • 67547 Worms • Tel.: 0 6241/92 55 90



genießen,
sichern,
vorsorgen.

...acht: ein ausreichend
...en, um das Leben in
...heit genießen zu könn
...id bis ins hohe Alter.
...er-
...zt,
...F
...Al
...Be
...ng. Das zu erwar
...Rent
...niveau und damit ve
...schon heute absehbare Versk
...gungsl
...machen deutlich, wie notwendig ein
...ende
...finanzkonzept für Sie ist.
...men des Sparkass
...n wir für Sie eine
...möglichst zu Ihrer Le
...it und es Ihnen ermögl
...bestand aktiv und sorgent
...r Sparkassen-Finanzkonze
...n Sie Ihre
...heute als
...auf der Ha
...glücke sch
...Dann ge
...sorge
...ngungsl
...en.
...früher Sie
...n, desto g
...schon ein

51%

Besser jetzt
als später
Röhre schau

...tsache ist, die Lebenserwartun
...nd damit die Dauer des Rentenbe
...rentenkasse fehlen nicht für die Be
...en, sie m
...auch länger Rente zahlen. geht ni
...bis 2029 in Stufen auf 67
...gesetzt. Und weil die Rent
...schnittsverdieners nur noch
...Verdienstes* erreicht, ist zu
...Vorsorge für jeden unverzic
...Schließen Sie Ihre Vorsorg

**Zugeschnitten auf Ihr Leben.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.**

 **Sparkasse
Worms-Alzey-Ried**

Wenn Ihre Altersvorsorge gut sitzen soll, nehmen Sie eine nach Maß! Wir stecken Ihre Bedürfnisse genau ab und schneiden Ihnen ein ganzheitliches Vorsorgekonzept direkt auf den Leib. Damit Ihre finanziellen Freiräume durch attraktive Erträge ständig wachsen. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder auf www.sparkasse-worms-alzey-ried.de.